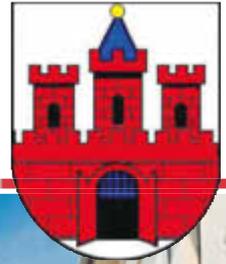


AMTSBLATT

der Stadt Köthen (Anhalt)



Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen

Der Sieger des städtebaulichen Planungswettbewerbs steht fest



Die Sieger des Städttebaulichen Planungswettbewerbs heißen de+ architekten und BACHER Landschaftsbau.

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 5.

Im Überblick



- | | | | |
|--|----------|---|----------|
| - Ein Zeichen für den regionalen Radverkehr | Seite 9 | - Die Ehrung für das Ehrenamt | Seite 14 |
| - Die Bauarbeiten an der Hohen Brücke in Köthen nehmen Fahrt auf | Seite 9 | - Sanierung der historischen Grabstelle Götzes abgeschlossen | Seite 14 |
| - Ein Amerikaner schreibt im Goldenen Buch der Stadt Geschichte | Seite 11 | - Mutmacher in der Köthener Innenstadt | Seite 17 |
| - Gastfamilien für junge Musikerinnen und Musikersuchen | Seite 12 | - Tag der Lehre: Lehrpreise für innovative digitale Lehrkonzepte vergeben | Seite 22 |
| - Empfehlungen der Stadtbibliothek Köthen (Anhalt) | Seite 13 | - Veranstaltungen im Schloss Köthen | Seite 27 |

Stadtverwaltung Köthen (Anhalt)

Tel.: 03496 4250, Fax: 03496 212397

E-Mail: stadtverwaltung@koethen-stadt.de

Sprechzeiten:

Montag	9 - 12 Uhr
Dienstag	9 - 12 und 14 - 18 Uhr
Donnerstag	9 - 12 und 14 - 17 Uhr
Freitag	geschlossen

Standesamt:

Termine können unter standesamt@koethen-stadt.de sowie unter 03496 425-323 vereinbart werden.

Stadtkasse:

Termine können unter stadtkasse@koethen-stadt.de sowie unter 03496 425-218 vereinbart werden.

Für sonstige Terminwünsche, die spezifisch das Rathaus betreffen kann die E-Mail-Adresse stadtverwaltung@koethen-stadt.de genutzt werden.

Einwohnermeldeamt:

Termine im Einwohnermeldeamt können telefonisch während der allgemeinen Sprechzeit unter den Rufnummern 03496 425 -207, -232, -221 sowie -205 vereinbart werden.

Vorrangig sollte eine Terminbuchung online erfolgen.

Dazu einfach unter

www.koethen-anhalt.de/de/online-terminvergabe.html zeitunabhängig einen Termin buchen.

Wohngeldstelle:

Termine außerhalb dieser Sprechzeit können unter 03496 425127 vereinbart werden. Die Stadt Köthen (Anhalt) im Internet:

www.koethen-anhalt.de

Alle BesucherInnen der Verwaltungsgebäude sind verpflichtet, einen Mund-Nase-Schutz zu tragen.

Vermittlungsstelle „Ukraine-Hilfe“

Tel.: 03496 425-425

E-Mail: ukraine@koethen-stadt.de

Sprechzeiten der Ortsbürgermeister

Sprechzeiten mit den Ortsbürgermeister nur noch nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung.

Die Ortsbürgermeister in den Ortschaften Arensdorf, Baasdorf, und Merzien nehmen Anliegen der Bürger nach Terminvereinbarung vor Ort entgegen.

Friedhofsverwaltung

Maxdorfer Str. 52, Tel.: 212306

Stadtbibliothek

Tel.: 03496 425260, E-Mail: Stadtbibliothek@koethen-stadt.de

Öffnungszeiten:

Montag	9 - 15 Uhr
Dienstag, Donnerstag und Freitag	10 - 18 Uhr
Mittwoch	geschlossen

Köthen-Information

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr

Die Köthen-Information im Apothekengewölbe des Schlosses ist telefonisch unter 03496 70099260 zu erreichen.

Stadtarchiv

Schlossplatz, Steinernes Haus, Tel.: 03496 425238

Ab sofort Besuch nach vorheriger Terminvergabe möglich. Terminvergabe unter 03496 425238 oder via E-Mail unter m.knof@koethen-stadt.de.

Montag:	9:00 - 12:00 Uhr
Dienstag:	9:00 - 12:00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	9.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	9.00 - 12.00 Uhr

Schiedsstelle der Stadt Köthen (Anhalt)

Telefon: 03496 425-292

Sprechzeiten von 16 bis 17 Uhr am jeweils ersten Dienstag des Monats.

Telefon: 03496 425-292 (nur zu den Sprechzeiten!)

Tierpark Köthen, Fasanerie

Tel.: 03496 552664, 0157 71451959

Öffnungszeiten:

März bis September	09.00 - 18.00 Uhr
Oktober bis Februar	09.00 - 16.00 Uhr

Jugendbegegnungsstätte Martinskirche

Leipziger Str. 36c, Tel.: 015904407294

Mo. bis Do.:	14.00 - 20.00 Uhr
Fr. und Sa.:	14.00 - 21.00 Uhr
In den Ferien:	
Mo. bis Fr.:	12.00 - 20.00 Uhr
Sa.:	13.00 - 20.00 Uhr

Streetwork Köthen

Nadine Anhalt, Telefon: 03496 425119, Handy: 0159 04407293

E-Mail: n.anhalt@koethen-stadt.de

Seniorenbeirat der Stadt Köthen (Anhalt)

Sprechzeiten: jeden 1. Donnerstag im Monat von 10:00 - 12:00 Uhr
jeden 3. Donnerstag im Monat von 15:00 - 17:00 Uhr

Ort: Rathaus, Marktstraße 1 - 3,
06366 Köthen (Anhalt) Zimmer 15

Telefon: 03496 425-292 (nur zu den Sprechzeiten!)

Abwasserverband Köthen

Bereitschaftsnummer des Abwasserverbandes Köthen: 0172 3446446.

WEISSER RING

- Hilfe für Kriminalitätsoffer -

Opfer-Telefon: 116006 (bundesweit - kostenlos), www.weisser-ring.de

Tiernotaufnahme

Im Zeitraum von 8:00 bis 15:00 Uhr ist das Tierheim über die Festnetznummer 034967003218 erreichbar. Die Notrufnummer außerhalb der o. g. Zeit: 0151 54130454 (ersatzweise: 0176 41871612)

Bei Auffinden von Fundtieren im Stadtgebiet Köthen (Anhalt), einschließlich der Ortschaften Arensdorf, Baasdorf, Dohndorf, Löbnitz, Merzien und Wülknitz ist der Tierschutzverein Köthen und Umgebung e. V. zu informieren.

AUF EIN WORT

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

jetzt, wo ich diese Zeilen schreibe, brennt es bereits den vierten Tag in der ehemaligen Malzfabrik unserer Stadt. Auch wenn der Anlass ein sehr trauriger ist, man konnte sehen, wie die Köthener Bevölkerung zusammenhält. Nicht nur am Pfingstmontag, als das Feuer ausbrach, war die Hilfe der Bevölkerung groß. So wurde Kaffee für die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr gekocht, gegrillt und so manch Leckerei vorbei gebracht. Ich möchte mich hier recht herzlich bei allen diesen fleißigen Helfern und Helferinnen bedanken. Auf die Köthener ist halt Verlass. Mein Dank gilt aber auch den Kameraden und Kameradinnen der Ortsfeuerwehren von Köthen und den umliegenden Ortschaften, die im Einsatz bewiesen haben, was sie können.

Vor einigen Tagen war es soweit. Das größte, einzelne Bauvorhaben des Landes Sachsen Anhalt im Wertumfang von 22 Millionen Euro wird für uns Köthener nun sichtbar weitergeführt. Der Köthener nennt es richtiger Weise Hohe Brücke, im Haushalt des Landes Sachsen-Anhalt steht Prosigker Brücke. Das Bauvorhaben zieht sich von der Brücke bis zur Luisenstraße und an der anderen Seite wird der Holländer Weg, genauso wie die B 185 eingebunden. Als ich erfuhr, dass die Baumaßnahme erst 2026 abgeschlossen werden soll, machte sich in mir Unverständnis breit. Ja, auch ich



verstehe, wenn ein neuer Hang aufgeschüttet wird, muss man ihn erst mal ein halbes Jahr in sich sacken lassen bis er bebaut werden kann. Aber 2026, das sind ja noch fast vier Jahre. Ich werde mich einbringen, obwohl die Stadt kein Bauherr ist, dass es schneller geht.

Köthen 3.0: Arbeiten, wohnen und seine Freizeit in Köthen gestalten, ich berichtete bereits darüber. Die Fördermittel für ein neues Industriegebiet sind bereitgestellt. Der nächste Schritt ist auch vollzogen. Ein Wettbewerb ist beendet, der

Sieger gekürt und wir konnten uns in der Homöopathischen Bibliothek anschauen, wie ein neues Wohnquartier in der Rüsternbreite aussehen könnte. Nun geht es um die Verwirklichung.

Ich werde berichten.

Ihr

Oberbürgermeister Stadt Köthen (Anhalt)

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.koethen-anhalt.de

IMPRESSUM

Bürgerzeitung Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.

Herausgeber: Stadt Köthen (Anhalt), Der Oberbürgermeister

Redaktion: Dorothee Rahn, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Marktstraße 1 - 3, 06366 Köthen (Anhalt)

Tel.: 03496 425223, E-Mail: presse@koethen-stadt.de

Für den Inhalt der Beiträge zeichnen allein die Autoren verantwortlich.

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster), Telefon: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster),

Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Inhaltsverzeichnis Amtlicher Teil

- Bekanntmachung Nachrücker Seite 4
- Nachruf Günther Kolloch Seite 4
- Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates, seiner Ausschüsse und der Ortschaftsräte Seite 4
- Sitzungskalender des Stadtrates der Stadt Köthen (Anhalt), seiner Ausschüsse und der Ortschaftsräte - Juli/August 2022 Seite 4

AMTLICHER TEIL

Bekanntmachung

gemäß den §§ 47 Abs. 5 Satz 1 KWG LSA, 75 Abs. 1 Satz 2 KWG LSA

Herr Michael Engelmann ist aus dem Stadtrat der Stadt Köthen (Anhalt) ausgeschieden. Der Sitz ist auf den nächst festgestellten Bewerber, Herrn Sebastian Schwab, übergegangen.

Köthen (Anhalt), 09.06.2022

 Jürgen Richter
 Wahlleiter



Nachruf



Wir nehmen Abschied von

Günther Kolloch

* 09.09.1960
 † 14.05.2022

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Kameraden Günther Kolloch, welcher über 50 Jahre treue Dienste in unserer Freiwilligen Feuerwehr leistete.

Wir werden Günther Kolloch nicht vergessen und sein verdienstvolles Wirken stets in Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt seinen Hinterbliebenen

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Ortsfeuerwehr Dohndorf

*Stadt Köthen (Anhalt), Bernd Hauschild, Oberbürgermeister
 FFW Köthen (Anhalt), Brandinspektor Heiko Schmidt,
 Stadtwehrleiter*

Sitzungskalender

**des Stadtrates der Stadt Köthen (Anhalt),
 seiner Ausschüsse und der Ortschaftsräte -
 Juli/August 2022**

Juli

- 05.07. Stadtrat
- 28.07. Bau-, Sanierungs- und Umweltausschuss

August

- 22.08. Ortschaftsrat Dohndorf
- 23.08. Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und digitale Infrastruktur
- 24.08. Ortschaftsrat Arensdorf
- 25.08. Ortschaftsrat Baasdorf
- 25.08. Bau-, Sanierungs- und Umweltausschuss
- 29.08. Ortschaftsrat Löbnitz an der Linde
- 30.08. Ortschaftsrat Merzien
- 30.08. Hauptausschuss
- 31.08. Ortschaftsrat Wülknitz

- Sitzung des Stadtrates: 18:30 Uhr, Aula Kastanienschule, Kastanienstraße 1b
- Sitzung des Hauptausschusses, Bau-, Sanierungs- und Umweltausschusses, Rechnungsprüfungsausschusses, Sozial- und Kulturausschusses, Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und digitale Infrastruktur: 18:30 Uhr, Rathaus, Ratssaal, Marktstraße 1-3
- Sitzungen der Ortschaftsräte: Dorfgemeinschaftshäuser der jeweiligen Ortschaften

Die Tagesordnung und eventuelle Änderungen von Zeit und Ort der Sitzung entnehmen Sie dem Rats- und Bürgerinformationssystem auf der städtischen Internetseite unter <https://www.koethen-anhalt.de/de/stadtrat.html> oder für die Ortschaftsräte den Aushängen in den Schaukästen der jeweiligen Ortschaft!

Bedingt durch die aktuelle Pandemie-Lage behält es sich die Stadt Köthen (Anhalt) vor, Sitzungen kurzfristig abzusagen.

Öffentliche Bekanntmachung

der Beschlüsse des Stadtrates, seiner Ausschüsse und der Ortschaftsräte

Der Bau-, Sanierungs- und Umweltausschuss führte seine 26. Sitzung am 09.06.2022 durch.

Im nichtöffentlichen Teil wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Beschluss-Nr. 22/BSU/26/001: Vergabe Planungsleistung Nachnutzungskonzeption Schließungsflächen Friedhof Maxdorfer Straße

Alle Beschlüsse des öffentlichen Teiles können auf www.koethen-anhalt.de inhaltlich nachgelesen werden.

NICHTAMTLICHER TEIL

Fortsetzung Titelseite



Es wird eines der größten Projekte in der Geschichte der Bachstadt. Ein Quartier an der Rüsternbreite soll, im Zuge des Strukturwandels Kohleregion, einer völligen Umstrukturierung unterzogen werden. Das Ziel ist, zukünftig Köthen (Anhalt) zu einem Ort zu machen, in dem Fachkräfte angesiedelt werden und dort nicht nur ihre Brötchen verdienen, sondern einen genau nach ihrem Geschmack gestalteten Wohn- und Freizeitraum finden. Zudem soll das umstrukturierte Areal der Rüsternbreite umwelt- und klimaschonend entstehen und betrieben werden können. Zu diesem Zweck haben die Stadtverwaltung Köthen (Anhalt), die Wohnungsgesellschaft Köthen mbH und die Köthener Wohnstätten e.G., unter der Förderung des Ministeriums für Infrastruktur und Digitales, einen Planungswettbewerb ins

Leben gerufen, um die besten Ideen zur optimalen Umgestaltung der Rüsternbreite zu prämiieren. 23 Planungsbüros aus ganz Deutschland haben sich bei den Veranstaltern des Wettbewerbs beworben und 15 Beiträge haben es schließlich, per Losverfahren, in den Ausscheid geschafft. Dort wurden dann die besten drei Planungsvorschläge in die Endrunde gewählt. Der Fachjury war es dabei wichtig, Familienfreundlichkeit, Freizeitgestaltung und Klimaschutz mit vielfältigen Wohnideen und reichhaltiger Landschaftsplanung zu vereinen.

Das Siegerprojekt stammt von „de+ architekten gmbh“ aus Berlin, zusammen mit BACHHER Landschaftsarchitekten, Berlin. Der erste Platz des Köthener Planungswettbewerbs sichert den Berliner Stadtplanern eine Zusammenarbeit mit den regional für das städtebauliche Projekt zuständigen Verantwortlichen zu. „Wir haben jetzt unsere Sieger des Wettbewerbs gefunden. Die Ideen haben uns einfach überzeugt. Wir werden uns jetzt mit den Planern zusammensetzen und eine Art Masterplan entwickeln, in dem Bauungsideen abgestimmt und Feinheiten geklärt werden“ erzählt die Köthener Baudezernentin Ina Rauer. „Wir hoffen, dass wir damit in etwa zwei Jahren fertig sein werden und die Baumaßnahmen dann beginnen können“ fügt Ina Rauer hinzu.

Das Siegerprojekt sieht für die Erneuerung des Quartiers Rüsternbreite neben vielen größeren Begrünungsflächen und einem Auffangbecken für Niederschlagswasser zur zielgerichteten Weiternutzung, auch drei unterschiedliche Wohngebiete mit verschiedenen Potentialen in der Rüstern-

breite vor. So soll es neben höherstöckigen Gebäuden, auch Reihen- und Einfamilienhäuser geben. Auch spezielle Wohneinheiten für bedarfsgerechtes Wohnen sind geplant. Die Durchmischung sei es, der ein hoher Stellenwert zugeschrieben werde. Vielfältig und individuell soll es werden, so der Plan. „Wir haben uns das Gebiet angeschaut, wir sind durchgelaufen und dann fängt man auf einer ganz abstrakten Ebene an zu planen. Wie sollen die Gebäude stehen, wo verläuft die Straße? Darauf baut man dann auf, bis am Ende die fertige Idee steht“ erzählt Landschaftsarchitektin Rebecca Rößler, die zu den Planungssiegern gehört.

Zwei Wochen lang stehen, neben dem Siegerprojekt der Berliner Planer, auch die Vorschläge der anderen Wettbewerbsteilnehmer der Öffentlichkeit zur Besichtigung, in der Homöopathischen Bibliothek Köthen (Anhalt), zur Verfügung. In die engere Auswahl kamen unter anderem Beiträge aus Dessau-Roßlau, Leipzig oder Hamburg.

Gewinnen konnte den Zuschlag aber nur ein Team aus versierten Planern. „Die Individualität hat einfach überzeugt“ betont Oberbürgermeister Bernd Hauschild. „Die Umsetzung des Grundgedankens durch die Planerinnen und Planer bedeutet, dass in diesem Wohngebiet künftig für jeden etwas dabei sein wird. Es wird, in jeder Hinsicht, ein Wohngebiet der Vielfalt“ fügt der Oberbürgermeister abschließend hinzu.

Es sind wahrlich viele zukunftssträchtige Vorschläge bei den Wettbewerbsveranstaltungen eingegangen – ein Sieger wurde gekürt und nun geht die Planung in die heiße Phase.



Ich bin für Sie da...

Rita Smykalla

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

034202 341042

Mobil: 0171 4144018 | Fax: 03535 489-242
rita.smykalla@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Stellenausschreibung Sachbearbeiter Ertrags- und Umsatzsteuer (m/w/d)



Stadt Köthen
(Anhalt)

Die Stadt Köthen (Anhalt) hat schnellstmöglich eine unbefristete Stelle als

Sachbearbeiter Ertrags- und Umsatzsteuer (m/w/d)

im Sachgebiet Steuern und Controlling zu besetzen.

Die Bachstadt Köthen (Anhalt) mit ihrer ca. 900-jährigen Geschichte und ihren 25.000 Einwohnern ist Kreisstadt im Landkreis Anhalt-Bitterfeld.

Das Mittelzentrum Köthen (Anhalt) im Land Sachsen-Anhalt liegt verkehrsgünstig im Dreieck zwischen den Städten Magdeburg, Halle, Dessau und besitzt eine hervorragende Anbindung in den Harz.

Köthen (Anhalt) ist eine Stadt der kurzen Wege, die mit viel Grün und einem bunten Freizeitangebot Rahmenbedingungen für ein angenehmes und familienfreundliches Wohnumfeld schafft. Sie ist ein attraktiver Wohnstandort – mit vielen interessanten und bezahlbaren Angeboten.

Köthen lebt von und mit seiner Historie und der kulturellen sowie kreativen Szene.

Ihre Aufgaben umfassen:

- Ermittlung, Prüfung und Beurteilung aller umsatz- und ertragssteuerrelevanten Tatbestände und Geschäftsvorfälle im Sinne des Körperschafts- und auch des Umsatzsteuergesetzes
- Erarbeiten und Pflege von Leitfäden und Schulungsunterlagen für städtische Mitarbeiter/innen in Sachen Umsatzbesteuerung
- Vorbereitung und Durchführung von internen Schulungen zum Thema der Umsatzbesteuerung
- Erstellen von Einnahme-/Überschussrechnungen und Körperschaftssteuererklärungen für die Betriebe gewerblicher Art sowie der Umsatzsteuervoranmeldungen und Umsatzsteuererklärung der Stadt Köthen (Anhalt)
- Prüfung der Festsetzungsbescheide der Finanzverwaltung
- Bearbeitung aller laufenden steuerrechtlichen Fragestellungen im Zusammenhang mit Ertrags- und Umsatzsteuer, einschl. Feststellung der sich hieraus ergebenden steuerrecht-

lichen Auswirkungen und ableiten notwendiger Änderungsbedarfe

- Ansprechpartner in allen umsatz- und ertragssteuerlichen Angelegenheiten für alle Ämter der Stadt Köthen (Anhalt) sowie für den steuerlichen Berater und die Finanzverwaltung
- Pflegen und Fortschreibung eines internen Kontrollsystems zur Gewährleistung der steuerlichen Pflichten entsprechend des Anwendungserlasses zu § 153 AO (Tax Compliance Management System)
- Pflege der „Allgemeinen Bewilligungsbedingungen für Zuwendungen der Stadt Köthen (Anhalt)“

Was wir von Ihnen erwarten:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem steuerrechtlichen Bereich (z.B. Steuerfachangestellte, Finanzwirt) oder
- eine Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (bzw. abgeschlossener A I – bzw. B I – Lehrgang), vorzugsweise mit Erfahrungen auf dem Gebiet des Ertrags- und Umsatzsteuerrechts
- wünschenswert ist die abgeschlossene Weiterbildung zur/m Steuerfachwirt/in
- Gute steuerrechtliche und buchhalterische Kenntnisse
- PC-Kenntnisse, sicherer Umgang mit der Word und Excel
- hohes Maß an Selbständigkeit sowie eine zielorientierte und strukturierte Arbeitsweise
- hohes Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit, Eigeninitiative und Teamfähigkeit
- Durchsetzungsvermögen, Verhandlungsgeschick sowie Belastbarkeit
- klare und sichere mündliche sowie schriftliche Ausdrucksfähigkeit, Gewissenhaftigkeit Bürgerfreundlichkeit, Verschwiegenheit

Was wir Ihnen bieten:

- interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeiten
- unbefristete Beschäftigung mit 30 Stunden/Woche
- Familienfreundlichkeit durch flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit)
- Möglichkeit von Homeoffice
- Vergütung der Entgeltgruppe 9a des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA)
- Jahressonderzahlung sowie Leistungsentgelt
- fachliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Ihre Fragen beantworten Ihnen gerne Herr Wehe, Leiter des Sachgebietes Steuern und Controlling unter Telefon 03496 425219 bzw. unter l.wehe@koethen-stadt.de oder Frau Kraus, Personalsachbearbeiterin, unter Telefon 03496 425462 bzw. unter a.kraus@koethen-stadt.de.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **27.06.2022** an die:

Stadt Köthen (Anhalt)
Personalabteilung
Marktstraße 1-3
06366 Köthen (Anhalt)

Im Falle der schriftlichen Bewerbung bitten wir Sie, uns lediglich Kopien einzureichen, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens leider nicht zurücksenden können. Bewerbungen per E-Mail bitte nur im **pdf-Format als eine Datei** an personalabteilung@koethen-stadt.de senden. Bewerbungen, die diesem Format nicht entsprechen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Stellenausschreibung Ergotherapeut (m/w/d)



Stadt Köthen
(Anhalt)

Die Stadt Köthen (Anhalt) hat befristet vom 01.08.2022 bis 31.07.2024 in der Kita „Pinocchio“ eine Stelle als

Ergotherapeut (m/w/d)

zu besetzen.

Der Einsatz erfolgt für das Projekt „Eine starke Gemeinschaft lässt keinen im Stich“.

Der **anspruchsvolle, interessante und vielseitige Aufgabenbereich** umfasst im Wesentlichen:

- Behandlung und Förderung von Kindern im Alter zwischen 0 und 7 Jahren im Tagesgeschehen
- Durchführung von Therapien als Einzel- und Gruppenangeboten sowie Maßnahmen der Prävention
- Durchführung umfeldgerechter, handlungsorientierter Beschäftigungs- und Übungsmaßnahmen zur Heilung von körperlichen, geistigen und seelischen Störungen
- Ermöglichung von Erfolgserlebnissen in Alltagssituationen, um Lebensfreude und genügend Selbstbewusstsein für die eigene Lebensgestaltung zu gewinnen
- Dokumentation der Arbeitsaufgaben und Prozesse
- Einbringung spezifischer Fachkenntnisse und praktischer Erfahrungen in die Beobachtungsbewertungen und Fallanalysen des Teams
- Angebot eines wöchentlichen Beratungstermins für Eltern und einmal im Jahr einen thematischen Elternabend
- Organisation eines Teamfortbildungstages jährlich

Als **persönliche Voraussetzungen** seitens der Bewerber/innen werden erwartet:

- abgeschlossene Ausbildung als „Staatlich anerkannte/r Ergotherapeut/in“
- Kenntnisse hinsichtlich entwicklungspsychologischer Grundlagen
- vielfältige Methoden in der Umsetzung der pädagogischen Praxis
- Verantwortungs- und Einsatzbereitschaft
- Ideenreichtum
- hohe Belastbarkeit
- Selbstreflexion
- Teamfähigkeit

Was wir Ihnen bieten:

- interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeiten
 - befristete Vollzeitbeschäftigung
 - Vergütung der Entgeltgruppe 7 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA) Jahressonderzahlung sowie Leistungsentgelt
 - fachliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
 - Teilnahme an Teamfortbildungstagen
- Ihre Fragen beantworten Ihnen gerne Frau Stimm, Leiterin der Kita „Pinocchio“, unter Telefon 03496/551390 oder unter

kita-pinocchio@t-online.de oder Frau Schlendorn, Amtsleiterin Schul-, Sport- und Jugendamt unter Telefon 03496 425117 oder unter b.schlendorn@koethen-stadt.de oder Frau Kraus, Personal-sachbearbeiterin, unter Telefon 03496 425462 oder unter a.kraus@koethen-stadt.de.

Sind Sie interessiert? Dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **27.06.2022** an die:

Stadt Köthen (Anhalt)
Personalabteilung
Marktstraße 1-3
06366 Köthen (Anhalt)

Im Falle der schriftlichen Bewerbung bitten wir Sie, uns lediglich Kopien einzureichen, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens leider nicht zurücksenden können.

Bewerbungen per E-Mail werden **nur** geöffnet, wenn diese im **pdf-Format** und als **eine Datei** an

personalabteilung@koethen-stadt.de eingehen. Bewerbungen, die diesem Format nicht entsprechen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Stellenausschreibung Sachbearbeiter Beitragsrecht/Steuern (m/w/d)



Stadt Köthen
(Anhalt)

Die Stadt Köthen (Anhalt) hat schnellstmöglich eine unbefristete Stelle als

Sachbearbeiter Beitragsrecht/Steuern (m/w/d)

im Sachgebiet Steuern und Controlling zu besetzen.

Die Bachstadt Köthen (Anhalt) mit ihrer ca. 900-jährigen Geschichte und ihren 25.000 Einwohnern ist Kreisstadt im Landkreis Anhalt-Bitterfeld.

Das Mittelzentrum Köthen (Anhalt) im Land Sachsen-Anhalt liegt verkehrsgünstig im Dreieck zwischen den Städten Magdeburg, Halle, Dessau und besitzt eine hervorragende Anbindung in den Harz.

Köthen (Anhalt) ist eine Stadt der kurzen Wege, die mit viel Grün und einem bunten Freizeitangebot Rahmenbedingungen für ein angenehmes und familienfreundliches Wohnumfeld schafft. Sie ist ein attraktiver Wohnstandort – mit vielen interessanten und bezahlbaren Angeboten.

Köthen lebt von und mit seiner Historie und der kulturellen sowie kreativen Szene.

Ihre Aufgaben umfassen:

- beitragsrechtliche Vorbereitung und Erstellung von Erstattungsanträgen gemäß der Verordnung über die Erstattungsleistungen des Landes Sachsen-Anhalt infolge der Abschaffung der Straßenausbaubeiträge
- selbständige Bearbeitung von erschließungsbeitragsrechtlichen Fragestellungen nach Baugesetzbuch
- Erstellen von beitragsrechtlichen Anliegerbescheinigungen
- zeitlich befristete Bearbeitung von gewährten Zuwendungen zur Förde-

rung von Investitionen an Haltestellen und Wendemöglichkeiten für den öffentlichen Personennahverkehr

- die Veranlagung der gemeindlichen Steuern: Gewerbesteuer, Hundesteuer und Vergnügungssteuer
- die Wahrnehmung gemeindlicher Interessen bei den Festsetzungs- und Zerlegungsverfahren der Finanzämter
- die Bearbeitung von Stundungs- und Erlassanträgen sowie von Anträgen auf Aussetzung der Vollziehung als auch die Widerspruchsbearbeitung
- die Prüfung und Sicherstellung der ordnungsgemäßen Bekanntgabe von

Bescheiden unter Berücksichtigung der gesetzlichen Grundlagen

Was wir von Ihnen erwarten:

- eine Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (bzw. abgeschlossener A I – bzw. B I – Lehrgang),
- PC-Kenntnisse, sicherer Umgang mit der Word und Excel
- hohes Maß an Selbständigkeit sowie eine zielorientierte und strukturierte Arbeitsweise
- hohes Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit, Eigeninitiative und Teamfähigkeit
- Durchsetzungsvermögen, Verhandlungsgeschick sowie Belastbarkeit
- klare und sichere mündliche sowie schriftliche Ausdrucksfähigkeit, Gewissenhaftigkeit Bürgerfreundlichkeit, Verschwiegenheit

Was wir Ihnen bieten:

- interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeiten

- unbefristete Vollzeitbeschäftigung mit einer durchschnittlichen regelmäßigen Arbeitszeit von 39,5 Stunden/Woche, ab 2023 39 Stunden/Woche
- Familienfreundlichkeit durch flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit)
- Möglichkeit von Homeoffice
- Vergütung der Entgeltgruppe 7 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA), für den Zeitraum der beitragsrechtlichen Vorbereitung und Erstellung von Erstattungsanträgen (ca. 1 Jahr) mit einer Zulage zur Entgeltgruppe 9a
- Jahresonderzahlung sowie Leistungsentgelt
- fachliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Ihre Fragen beantworten Ihnen gerne Herr Wehe, Leiter des Sachgebietes Steu-

ern und Controlling unter Telefon 03496 425219 bzw. unter l.wehe@koethen-stadt.de oder Frau Kraus, Personalsachbearbeiterin, unter Telefon 03496 425462 bzw. unter a.kraus@koethen-stadt.de.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **27.06.2022** an die:

**Stadt Köthen (Anhalt)
Personalabteilung
Marktstraße 1-3
06366 Köthen (Anhalt)**

Im Falle der schriftlichen Bewerbung bitten wir Sie, uns lediglich Kopien einzureichen, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens leider nicht zurücksenden können. Bewerbungen per E-Mail bitte nur im **pdf-Format als eine Datei** an

personalabteilung@koethen-stadt.de senden. Bewerbungen, die diesem Format nicht entsprechen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Stellenausschreibung der Freien Schule Anhalt

Zur Verstärkung unseres sozialpädagogischen Teams an der Freien Schule Anhalt suchen wir Bewerber (m/w/d) für einen Freiwilligendienst ab 15. August 2022.

Seit 2008 setzt sich der Verein Gemeinschaftsschule Anhalt e.V. aktiv dafür ein, junge Menschen, unabhängig von ihrer sozialen und kulturellen Herkunft in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu fördern. Die Freie Schule Anhalt in Trägerschaft des Vereins ist eine reformpädagogisch und christlich orientierte Integrierte Gesamtschule, die im Jahr 2008 gegründet wurde und in der mittlerweile ca. 400 Schüler*innen lernen. Wir sehen uns als Alternative für Schüler*innen, Eltern und Lehrer*innen, die im gemeinschaftlichen Lernen und in der individuellen Förderung jedes Einzelnen ihr Hauptaugenmerk legen.

Die Schulsozialarbeit nimmt seit 2010 einen wichtigen Bestandteil für die Förderung eines friedlichen Miteinanders ein und ist für den außerunterrichtlichen Bereich zuständig, zu deren Aufgaben z.B. die Koordination und Durchführung von Arbeitsgemeinschaften, Schulfestern, Projektwochen und thematischen Elternabenden gehören.

Wir bieten Ihnen:

- ein aufgeschlossenes und hilfsbereites Team
- Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Planung und Umsetzung eigener Projekte

Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter: www.freie-schule-anhalt.de.

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben,

Lebenslauf, Zeugnisse, Zertifikate etc.) reichen Sie bitte bei Frau Schulze, Schulsozialarbeiterin, ein. Bewerbungen per Mail sind willkommen (yvonne.schulze@freie-schule-anhalt.de). Für Rückfragen erreichen Sie Frau Schulze von 8.00 bis 16.00 Uhr (Tel. 03496 5126780).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

*Heike Makk
Schulleiterin*

Freie Schule Anhalt – Integrierte Gesamtschule in freier Trägerschaft

in Trägerschaft des Vereins „Gemeinschaftsschule Anhalt e.V.“

Staatlich anerkannte Ersatzschule
Augustenstr. 1, 06366 Köthen
info@freie-schule-anhalt.de



Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Foto: fotolia.com / Robert Kneschke

Mit einer Anzeige...

die Oma und den Opa

ganz stolz machen.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/gruss

Gerne auch telefonisch unter Tel. 03535 489-0

Ein Zeichen für den regionalen Radverkehr



Die Stadt Köthen will langfristig den Radverkehr im Stadtgebiet weiter stärken, die Rahmenbedingungen dafür verbessern und das Radfahren in Köthen attraktiver und sicherer machen. Als planerische Grundlage dafür wird in den nächsten Monaten das „Leitbild Radverkehr Köthen“ erstellt. Begleitet wird die Bearbeitung durch das Fachplanungsbüro SHP Ingenieure aus Hannover. Am 3. Mai 2022 traf sich die neu eingerichtete „Fachgruppe Leitbild Radverkehr“ zum ersten Mal, um Mängel und erste Ideen zusammen zu tragen. Ihr gehören der Oberbürgermeister, Vertreterinnen und

Vertreter des Stadtrats, des Seniorenbeirats, des Jugendforums, der Verkehrspolizei, des ADFC und der Verwaltung an. Am Sonnabend, **9. Juli 2022, ab 10 Uhr** brechen wir zu einer familienfreundlichen Radtour durch Köthen (Anhalt) auf. Die etwa 90-minütige Radrundfahrt startet auf dem Köthener Marktplatz und wird anschließend an verschiedenen Stopps Rast machen, um einerseits gute Beispiele für Radverkehrslösungen aber andererseits auch Schwachstellen im Fahrradnetz Köthen (Anhalt) aufzuzeigen. Der Ausflug wird im Schlosscafé in Köthen gemütlich ausklingen. Hier besteht nochmal die Möglichkeit Anregungen auf Karteikarten zu verschriftlichen. Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte

melden Sie sich aus organisatorischen Gründen für die Rundfahrt bis zum **3. Juli 2022** bei **Martina Gapp-Demnitz, Abteilung Stadtentwicklung, stadtentwicklung@koethen-stadt.de, Tel. 03496 425-442, an. Und auch Sie können jederzeit aktiv werden.**

Bei der Erarbeitung des „Leitbilds Radverkehr“ ist auch Ihre Meinung und Erfahrung als Nutzerinnen und Nutzer des Fahrrads gefragt. Nehmen Sie einfach an der anonymen Online-Umfrage zur Radnutzung in Köthen (Anhalt), unter dem folgendem Link teil:

<https://www.surveio.com/survey/d/C4T/radverkehr-koethen>

Die Bauarbeiten an der Hohen Brücke in Köthen nehmen Fahrt auf



Der Spatenstich ist getan.

Am 8. Juni 2022 war es so weit, die Ministerin für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt, Frau Dr. Lydia Hüskens, hat Zusammen mit hochrangigen Vertretern des Landes Sachsen-Anhalt, aus Land- und Kreistag sowie dem Stadtrat, der Landesstraßenbaubehörde und der Stadtverwaltung Köthen (Anhalt) den ersten Spatenstich für den nächsten Bauabschnitt eines der bisher größten Verkehrsprojekte in der Geschichte der Bachstadt Köthen (Anhalt) gesetzt.

Das Projekt, das bis 2026, über eine Länge von 1,2 km, seine Vollendung finden soll, startet in der kommenden Bauphase zunächst mit der Erneuerung des östlichen Brückenanschlusses an der Landesstraße (L) 73 sowie der Kreuzung mit der Bundesstraße (B) 185 (Am Holländer Weg/Leipziger Straße).

Anschließend folgt die Sanierung und

Umgestaltung der Westseite bis zur Einmündung Am Galgenberg/Lohmannstraße.

Und wie bei so vielen Dingen, die den Lebensalltag ausmachen, ist auch bei der Umgestaltung der Hohen Brücke, oder auch Prosigker Brücke, wie es in der offiziellen Beschreibung heißt, Geduld gefragt. Nachdem zunächst die Asphaltdecke der einzelnen Abschnitte abgetragen wird, muss das Erdreich zunächst vom Kampfmittelräumdienst auf gefährliche Fremdkörper hin untersucht werden. Im Anschluss wird die Rampe zur Brücke sorgfältig abgetragen und der Bauabschnitt bekommt sechs Monate zur Setzung. Drei Stützmauern werden künftig die Brückenkonstruktion stabilisieren und gewährleisten, dass Medien-, Wasser-, Abwasser-, Elektro-, und Telefonleitungen störungsfrei verlegt werden können. Mit Beendigung der begonnenen Baumaßnahmen, voraussichtlich in vier Jahren, wird die Verkehrsführung rund um die Hohe Brücke eine andere sein. Es wird neue Ampelanlagen geben, die Fahrbahnen werden sich von den Vorgängerwegen unterscheiden und die Geh- und Radwege werden ebenfalls neu gestaltet. Die Umgestaltung des Gebietes um die Hohe Brücke erfolgt in Kooperation mit der Stadt Köthen, der Midewa sowie der Netzgesellschaft Köthen GmbH-Gasversorgung, dem Abwasserverband Köthen und der Mitteldeutschen Netzgesellschaft

Strom. Bisher wird das Projekt mit Kosten von rund 22 Millionen Euro zu Buche schlagen. Das Land Sachsen-Anhalt beteiligt sich mit rund 12 Millionen Euro an den Ausgaben für die bauliche Erneuerung des Projekts „Prosigker Brücke“

„Mit diesem Großprojekt kommen wir wieder einen Schritt näher an unser Ziel, Köthen, im Zuge des Strukturwandels, mehr an die Welt anzubinden und mobiler zu werden. Und auch, wenn die Bauzeit, wie so manches im Leben, etwas Geduld braucht, so freue ich mich, dass sehr bald schnelle Verkehrswege in unsere schöne Bachstadt führen“ betont Oberbürgermeister Bernd Hauschild nach dem feierlichen Spatenstich, der gerade erst der Anfang etwas ganz Großem ist. „Ich wünsche unseren tatkräftigen Bauarbeitern immer gutes Gelingen, viel Energie und immer das richtige Material in ausreichender Menge zur Hand. Uns Köthenerinnen und Köthenern wünsche ich eine geringe und stressfreie Bauzeit. Und nicht zuletzt wünsche ich uns allen die Vorfreude auf eine neue, auf alle Verkehrsteilnehmer bedachte Verkehrsführung“ fügte der Oberbürgermeister abschließend hinzu.

Wichtiger Hinweis für Autofahrer: Die aktuellen Umleitungen bleiben für den Fortgang der Arbeiten bis auf Weiteres bestehen. Sobald sich Änderungen ergeben, erfahren Sie dies aus der Tagespresse sowie auf den Medienkanälen der Stadt Köthen (Anhalt).

Köthens Innenstadt blüht auf



Foto: Torsten Waschinsky

Warum in die Ferne schweifen, wenn es doch reicht nach oben zu sehen? Es sind 28, mit Blumen gefüllte Kästen, hoch oben an der Straßenbeleuchtung justiert, die das Stadtbild in Köthen (Anhalt) farbenfroher machen. Bunt geschmückte Blumenampeln zieren seit Ende Mai die Innenstadt Köthens. In diesem Jahr hat die Werbegemeinschaft für die Bachstadt Köthen e. V., mit der Wohnungsgesell-

schaft Köthen mbH, die erstmalig mit 13 beigesteuerten Blumenarrangements an der Aktion teilnimmt sowie der Stadt Köthen (Anhalt) und der fleißigen Pflege durch die KOEBEG, nun wieder blumige Akzente.

„Wir freuen uns schon, die Ampeln in voller Blüte zu sehen“ schwärmt Sascha Greiner, Mitglied der Werbegemeinschaft in Köthen. Und das dürfte, in Anbetracht der Wetterlage, auch nicht mehr lange dauern.

Auch Christina Lahne, Mitorganisatorin der Verschönerungsaktion des Boulevards freut sich riesig darüber, dass nach über zehn Jahren Pause, die Blumenampeln, das zweite Jahr in Folge, die Köthener Bürgerinnen und Bürger erfreuen. „Lange Zeit gab es diese Blumenampel-Aktion nicht und ich dachte mir immer, dass es in anderen Städten viel schöner aussieht, wenn die Stadtzentren in voller Blüte ste-

hen- und warum haben wir sowas nicht?“ Dank der unkomplizierten Zusammenarbeit vieler namhafter Köthener Institutionen sind die Blumenampeln in einer Teamarbeit entstanden, wie sie im Buche steht. „Damit unsere Innenstadt erblühen kann, brauchen wir enge Zusammenarbeit und die wird durch solche tollen Initiativen intensiviert“ lobt Oberbürgermeister Bernd Hauschild die Verschönerungsaktion. Gesponsert wurden die bunten Kästen durch die Werbegemeinschaft der Bachstadt Köthen e. V. Das Grünflächenamt hat sich um die Bepflanzung mit Petunien in gelb, rot und lila gekümmert. Die Stadt hat die richtige Justierung an den straßensäumenden Laternen in Angriff genommen und die Koebeg sorgt für die bedarfsgerechte Pflege. Damit bleiben die Blümchen nicht nur lange frisch, sie können im Idealfall alle Innenstadt-Bummler bis weit in den Herbst hinein erfreuen.

Nicht nur vor der eigenen Tür kehren



„Lynx“ kommt aus Kroatien und seine „Kratzbürstigkeit“ wird Köthens Straßen und Plätze künftig sauber und ordentlich halten. Ein Jahr nach dem Vergabeverfahren hat die Stadt Köthen (Anhalt) eine neue Kompakt-Kehrmaschine erhalten.

Das Vorgängermodell ist seit 2015 im Einsatz und verursachte in den zurückliegenden Monaten durch Reparaturausfall so manchen Unmut bei den Bürgern.

„Durch nun drei, statt der gewohnten zwei Tellerbesen an der Front des Fahrzeugs, ist es den Mitarbeitenden der Stadtreinigung möglich, etwas effektiver als bisher zu arbeiten. Durch den dritten schwenkbaren Besen mit Stahldrahtbürsten können hartnäckige Verschmutzungen, Buchten und kleine Senken vorgekehrt werden. Nach links oder rechts kann die Kehrbreite erweitert werden.

Das erspart manch zweiten Übergang. Der Stahlbesen wird auch einigen Wildkräutern im Gerinne- und Bordbereich das Leben schwer machen. Die Maschine arbeitet mit Umlaufwasserfiltersystem, welches pro Schicht ca. 200 l Trinkwasser einspart. Für das Bedienpersonal ergeben sich auch viele kleine Verbesserungen in der Fahrerkabine und bei der Wartung und Pflege, so dass die Mitarbeiter mit Freude auf „ihrer“ neuen Kehrmaschine unterwegs sind“, sagt Heiko Zerrenner,

der Leiter des Bauhofs der Stadt Köthen (Anhalt).

Und auch die Hausmeister der Stadt Köthen (Anhalt) dürfen sich über einen neuen Transporter freuen. Ein neuer „3-Seiten-Kipper“ ist es, der den Mitarbeitenden in der Gebäude- und Umfeldpflege den Alltag erheblich erleichtern soll. Als Ersatz dient der kompakte Transporter für ein nun ausgemustertes Modell aus dem Jahre 2009. „Das neue Hausmeisterfahrzeug ist in Sachen Sicherheit vorn mit dabei. Auch auf einen Allradantrieb können die Mitarbeiter jetzt vor allem beim Winterdienst zurückgreifen.

Als ganz besondere Zugabe führt Heiko Zerrenner dann noch die fest integrierte Werkzeugkiste auf der Ladefläche des sehr wendigen Transporters an. „Der Koffer ist fest verbaut und bietet viel Stauraum für alltäglich benötigte Utensilien. Und selbst beim Abkippen bleibt alles an Ort und Stelle.“

Damit sind die Pflege- und Instandhaltungsarbeiten von nun an leichter und zeitsparender zu erledigen.

Ein Amerikaner schreibt im Goldenen Buch der Stadt Geschichte



„Wir freuen uns sehr, Sie heute hier zu Gast zu haben und sind sehr stolz, Ihnen, in Vertretung für Ihren Vater und dessen heldenhaften Einsatz für unsere Region, eine ganz eigene Seite unseres Goldenen Buches der Stadt Köthen (Anhalt) zu öffnen, um der Geschichte der Befreiung Köthen (Anhalt) auf ewig eine persönliche Note zu verleihen.“ So hieß Oberbürgermeister Bernd Hauschild am 28. Mai 2022 ganz besonderen Besuch im historischen Ratssaal der Stadt Köthen (Anhalt) willkommen. Auch wenn der Gast selbst vermutlich keines der Worte Hauschilds verstanden hat. Seine Muttersprache ist Englisch und musste erst übersetzt werden. Doch der herzliche Empfang der in den Ratssaal geladenen Stadtratsmitglieder hat die Sprachbarriere gekonnt überwunden. Und der Besuch war kein geringerer, als der Sohn des amerikanischen Offiziers, dem Köthen die Freiheit seit

1945 zu verdanken hat. Zum 77. Mal beging Köthen (Anhalt) in diesem Jahr den Jahrestag der Befreiung aus dem Nazi-Regime des zweiten Weltkrieges.

Anlässlich dieses Jubiläums hat der Verein „Kulturregion Anhalt & Bitterfeld e. V.“ den jüngsten Sohn des Generals Samuel Hogan, dessen Armee Köthen (Anhalt) im April 1945 in die Freiheit führte, zu einer Tour durch die von „Hogan's 400“ befreiten Regionen eingeladen.

Der damals 29-jährige Samuel Hogan, ein gebürtiger Texaner, war Offizier in der „3.-US-Panzerdivision“, einer 400-Mannstarken Einheit. Am 14. Und 15. April 1945 gelang es „Hogan's 400“ die Region um Köthen vom regierenden Nazi-Regime zu befreien.

Nach dem Ende des Krieges arbeitete Samuel Hogan als Anwalt am sogenannten „Borkumer Prozess“ mit. Verhandelt wurde ein Verbrechen aus dem Jahre 1944, bei dem sieben US-amerikanische Streitkräfte, eines am Nordstrand notgelandeten Kampfbombers, erst in Kriegsgefangenschaft genommen und schließlich brutal erschlagen wurden.

Um den bereits 2005 verstorbenen Samuel Hogan für seine Verdienste rund im Köthens Befreiung zu würdigen, hat der Verein „Kulturregion Anhalt & Bitterfeld e.V.“ William Hogan, den jüngsten Sohn Samuels, nach Deutschland eingeladen, um ihm das Leben der Gegend zu zeigen, das sein Vater mit geprägt hat.

Sichtlich ergriffen von der Gastfreundlichkeit der Menschen in Anhalt und Umgebung, trug sich William, der einst in derselben Einheit wie sein Vater diente, in das Goldene Buch der Stadt Köthen (Anhalt) ein. Mit den Worten „Vielen Dank allen, die meinen Vater nicht vergessen haben“ bedankt sich der Sohn des Offiziers bei allen Köthenerinnen und Köthenern, die die Geschichte der heldenhaften Befreiung

Köthens Jahr für Jahr wieder begehen. Und auch die Familie des Offiziers Samuel Hogan hat eine lange militärische Tradition inne. „Meine Geschwister und ich sind in sechster Generation beim US-Militär“ erzählt Sohn William den Anwesenden im Ratssaal. Sein ältester Bruder, Patrick Hogan, hat sich bereits im Vietnam-Krieg verdient gemacht. Seine Schwester Mary hat es zwar wieder zurück in die Vereinigten Staaten verschlagen, um dort ihre eigene Familie zu gründen, sie hat aber lange Zeit in verschiedenen, vom US-Militär betriebenen Einrichtungen in Deutschland gedient und pflegt bis heute rege Kontakte zu deutschen Familien, überall im Land.

William, der jüngste von Samuels Söhnen, arbeitete nach seinem Militärdienst als Referent für das US-Verteidigungsministerium. „Eigentlich wollte ich schon in Rente sein“ witzelt William und gerät in Plauderlaune. „Dann wurde mir aber eine Position beim Militär in Europa angeboten und das war noch ein unerfüllter Wunsch. Das Angebot musste ich einfach annehmen“ schwärmt der Oberstleutnant, der seit über einem Jahr als Verbindungsoffizier der amerikanischen Streitkräfte in Paris stationiert ist. Und doch hat der Traumjob beim Militär seine Schattenseiten. William ist Vater eines kleinen Sohnes, seine Familie wohnt aber nach wie vor im US-Bundestaat Florida, im Osten der USA. „Aufgrund der strengen Coronabestimmungen habe ich meinen Sohn sehr lange nicht sehen können. Aber im Juli kommt mich meine Familie besuchen und darauf freue ich mich sehr“ ergänzt William Hogan auf Nachfrage.

Und bis dahin bekam er die Möglichkeit auf den Spuren seines Vaters die Geschichte zu erleben, die Köthen zu dem machte was es heute ist. Eine Stadt die man gern besucht.

„Jugendbegegnungsstätte Martinskirche“ ist ab Juli wieder geöffnet



Ihr sucht noch einen Treffpunkt, um euch mit Freunden zu verabreden? Ihr braucht Unterstützung bei Hausaufgaben oder Bewerbungen? Ihr wollt mit euren Freunden an der Playstation zocken oder euch beim Darrt duellieren? Dann haben wir tolle

Neuigkeiten! Ab Juli ist der städtische Jugendclub, die „Jugendbegegnungsstätte Martinskirche“, in der Leipziger Str. 36 wieder geöffnet. Im Rahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit können alle jungen Menschen im Alter zwischen 10 und 27 Jahren an den Freizeitangeboten teilnehmen, einfach nur Geselligkeit genießen oder Billard spielen. Unter neuer Leitung warten tolle Ideen und span-

nende Aktionen auf Groß und Klein. Der Jugendclubleiter ist ab Juli unter 01590 4407294 telefonisch erreichbar. Auf dem Instagram Kanal [@jugendarbeit.koethen](https://www.instagram.com/jugendarbeit.koethen) folgen weitere Informationen. Zur tatkräftigen Unterstützung werden auch noch Bundesfreiwillige gesucht. Bewerbungen können an das Personalamt der Stadt Köthen (Anhalt) gerichtet werden.

Barrieren überwinden muss nicht eintönig sein



Es sind die unzähligen Lego- und Klemmbausteine, die durch fleißige Kinderhände zu einem unverzichtbaren Utensil mit Symbolcharakter

für Barrierefreiheit werden. Die bunten Stadtrampen schmücken ab sofort nicht nur die Eingänge unzähliger Geschäfte, die sonst nur über eine unpraktische Stufe betretbar sind. Sie zeigen auch eindrucksvoll, an welchen, scheinbar kleinen, Alltagshürden Menschen scheitern können.

Daher hat sich das Gemeinschaftsprojekt, bestehend aus dem örtlichen Teilhabemanagement, dem Malteser Hilfsdienst e. V. und der Wohnungsgesellschaft Köthen mbH, die Beseitigung solcher Alltagshürden zur Aufgabe gemacht. Dank einer großzügigen Förderung durch die Aktion Mensch und die umfangreiche Spen-

denbereitschaft der Köthenerinnen und Köthener, ihre heiß geliebten Lego- und Klemmbausteine einem guten Zweck zuzukommen zu lassen, war es möglich, diverse Geschäfte der Köthener Innenstadt mit den bunten Rampen auszustatten. Damit wird das Betreten mit Rollstuhl, Rollator oder Kinderwagen nun erheblich erleichtert.

Damit es zur Übergabe dieser ganz speziellen Hilfsmittel kommen konnte, haben zunächst zahlreiche Schülerinnen und Schüler aus Köthen (Anhalt) und Umgebung ihren handwerklichen Fähigkeiten Ausdruck verliehen. Begonnen hat alles mit der Spende unzähliger Lego- und Klemmbausteine, die über ein Jahr lang in einer herzförmigen Spendenbox gesammelt wurden. „Wir sind überwältigt, wie viele der bunten Steine über die Monate hinweg zusammen gekommen sind, die schließlich in Form von Rampen später sehr nützlich sein werden“ schwärmt Kristin Laurich, Leiterin des Projekts. Anfang Mai hieß es dann die vielen Bausteine zu einer alltagstauglichen Rampe zu formen. Als erste durften die Kinder der Klasse M2, der Angelika-Hartmann-Schule in Köthen (Anhalt), in einem einwöchigen Workshop, organisiert durch das Team

um „Saschas Hobbykiste“ und der Schulsozialarbeit, ihren baulichen Fähigkeiten freien Lauf lassen. Vier Rampen, jeweils bestehend aus zwei Elementen, entstanden an fünf Tagen des Workshops. Wenig später steuerten dann auch Klassen der Sekundarschule Völkerfreundschaft in Köthen (Anhalt) sowie die Sekundarschule Gröbzig, unter Mitwirkung des Jugendzentrums „Popcorn“, weitere dringend benötigte Eingangshilfen bei.

Am Ende des Projekts konnten diverse Rampen erfolgreich dem Zweck zugeführt werden, für den sie bestimmt sind. „Es ist eine wunderbare Idee, nicht einfach langweilige Metallrampen anzulegen. Handgefertigte Eingangshilfen geben der Innenstadt Köthens nicht nur eine persönliche Note, sie zeigen auch, dass Inklusion nicht eintönig sein muss“ freut sich Oberbürgermeister Bernd Hauschild am Tag der Übergabe der fertigen Rampen. An vielen Stellen in der Innenstadt von Köthen (Anhalt) sind die bunten Stadtrampen nun anzutreffen, um nicht nur den Anblick Köthens bunter zu gestalten, sondern auch auf Hürden aufmerksam zu machen, die für manchen unsichtbar sind, für andere aber große Einschränkung bedeuten.

Gastfamilien für junge Musikerinnen und Musiker gesucht



Alle zwei Jahre feiern internationale Musikerinnen und Musiker mit Menschen aus der Region und auswärtigen Gästen den experimentier-freudigen und leidenschaftlichen jungen Bach, der in Köthen seine glücklichsten und produktivsten Jahre verbracht hat. In kürzester Zeit gibt es viel zu erleben: Konzerte auf Augenhöhe, ungewöhnliche

Dramaturgien, zeitgemäße Formate und vor allem einen unglaublichen Enthusiasmus, der von den Künstlerinnen und Künstlern sowie vom Publikum getragen wird. Herzliche Gastfreundschaft und eine familiäre Atmosphäre prägen unser Festival. Die Planungen für die Köthener Bachfesttage, die vom 28. August bis 4. September 2022 finden stattfinden

werden, laufen derzeit. Für ein Projekt mit der „jungen norddeutsche philharmonie“ (jnp), das bei den Köthener Bachfesttagen 2020 nicht durchgeführt werden konnte, wird in diesem Jahr ein neuer Versuch gestartet. Das junge Orchester mit circa 80 Musikerinnen und Musikern zwischen 18 und 26 Jahren aus ganz Deutschland besucht die Bachstadt und wird in mehreren Konzerten zu hören sein. Als zeitweises zuhause für die jungen Künstlerinnen und Künstler des Orchesters werden für die Zeit von **Freitag, 26. August, bis Sonntag, 4. September 2022**, Gastfamilien gesucht.

Wir würden uns über die Unterstützung der Köthenerinnen und Köthener und eine entsprechende Rückmeldung sehr freuen!

Kontakt:

Köthener BachGesellschaft mbH | Schlossplatz 5 | 06366 Köthen (Anhalt)

E-Mail: info@bachfesttage.de | Telefon: 03496 303985

Empfehlungen der Stadtbibliothek Köthen (Anhalt)

In dieser Rubrik stellen Ihnen die Mitarbeiter*innen der Stadtbibliothek regelmäßig neue Medien vor, die ab sofort in der Einrichtung ausgeliehen werden können:



Baldini, Laura:
Ein Traum von Schönheit
München: Piper Verlag, 2021

Die ersten, die Esther Mentzer, spätere Estée Lauder, glücklich macht, sind ihre Freundinnen. Gemeinsam mit ihrem Onkel John, ein Apotheker, mischt die junge Amerikanerin aus Queens Cremes gegen Pickel oder trockene Haut. Ihr außerordentliches Verkaufstalent und ihre originellen Ideen (sie gilt als Erfinderin kostenloser Probchen) lassen sie bald zur Kosmetik-Queen von New York aufsteigen.

Ihr Siegeszug ist nicht mehr aufzuhalten. Bald steht ihr Name gleichberechtigt neben dem einer Helena Rubinstein.

Aber Estées Erfolg hat seinen Preis: Ehemann Joe und der kleine Sohn bekommen zu spüren, dass eine ehrgeizige Geschäftsfrau von ihrem Berufsleben sehr beansprucht wird.

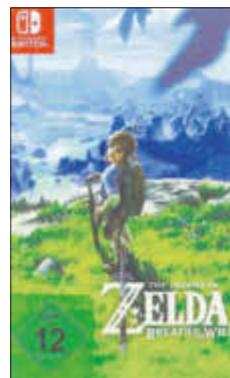
Dramatisch, farbenfroh und voller Eleganz: Das Leben der Schönheitslegende Estée Lauder.

Eine weitere Romanbiografie aus der Reihe „Bedeutende Frauen, die die Welt verändern“.



Setford, Steve:
Kreisläufe der Natur
München: Dorling Kindersley, 2021

Der Lauf der Natur ist endlos und faszinierend! Mit diesem außergewöhnlichen Kindersachbuch erfahren Kinder ab 7 Jahren alles über 50 einzigartige Naturkreisläufe – von der Spore bis zum Pilz, von der Kaulquappe bis zum Frosch oder von der Geburt bis zum Tod eines Sterns. Wie entstehen Gebirge? Wie wächst ein Baum? Wie leben Eisbären in der Arktis? Die einzelnen Kreisläufe zeigen, wie eng das Leben in der Natur miteinander verbunden ist und bringen große und kleine Leser*innen zum Staunen. Lebewesen wachsen, bekommen Nachwuchs und sterben schlussendlich, bevor der Kreislauf von neuem beginnt. Die Natur ist ständig in Bewegung und bildet dabei ein ewiges Gleichgewicht. Natur erleben vom Anfang bis zum Ende. Dieses einzigartig bebilderte Naturbuch lässt Kinder staunen und die ganze Familie in Wunder unserer Natur eintauchen.



Konsolenspiele für Nintendo Switch:
The Legend of Zelda: Link's Awakening
Frankfurt: Nintendo, 2019

The Legend of Zelda: Link's Awakening für die Switch ist ein Re-

make des gleichnamigen Klassiker für den Gameboy von 1993.

In dem Spiel schlüpfen wir wie immer in die Rolle des jungen Helden Link der auf der geheimnisvollen Insel Cocolint gestrandet ist. Für sein Ziel die Insel wieder zu verlassen müssen wir diese erkunden und die Dungeons mit den benötigten Relikten finden. Neben bei findet man auch einige schräge Charaktere und Freizeitaktivitäten. Man findet zum Beispiel einen alten Man der einen hilft eigene Dungeon zu bauen oder einen Fischer der uns in seinem Teich angeln lässt. Eine andere interessante Aktivität ist die Schnitzeljagd die einen über die ganze Insel führt.

Alles in allem wieder ein gelungenes Spiel für Kinder und Erwachsene.

Von der Schulbank zum Traumjob



Die Frage nach dem Traumberuf ist nicht für jeden so einfach zu beantworten. Sie setzt Selbstkenntnis, das Wissen über die eigenen Stärken und Schwächen voraus, sie verlangt auch die Kenntnis, welche

Jobvielfalt außerhalb des Schulgebäudes wartet. Es waren insgesamt 50 Aussteller verschiedener Karriereformen, die sich im Mai 2022 im Gebäude des Ludwigsgymnasiums in Köthen (Anhalt) versammelt haben, um nicht nur Jugendlichen und jungen Erwachsenen, sondern auch Jobsuchenden einen Einblick in die Welt verschiedener Ausbildungs- und Berufsformen zu geben. So konnten sich alle Interessierten an verschiedenen Ständen zu schulischen und dualen Ausbildungen sowie zu regionalen und überregionalen Studienmöglichkeiten über die potentiellen Karriereoptionen informieren und sogar schon erste Kontakte Institutionen knüpfen.

„Der Schwerpunkt liegt natürlich auf dem Aspekt, die jungen Leute in der Region zu halten.“

Mit vielen Betrieben, die regional erfolgreich arbeiten und jährlich viele erfolgreiche Karrieren voranbringen oder einer renommierten Hochschule am Standort Köthen, fällt die Auswahl für die beruflichen Zukunftsoptionen nicht gerade klein aus“ betont Oberbürgermeister Bernd Hauschild, der sichtlich erfreut vom Ausmaß der dritten Köthener Berufs- und Ausbildungsmesse ist.

Ein Eiswagen außerhalb des Gebäudes bot dann schließlich noch einen süßen und krönenden Abschluss nach einem Tag voller beruflicher Zukunftschancen.

Die Ehrung für das Ehrenamt



Für andere Menschen ganz uneigennützig da zu sein, das ist keine Selbstverständlichkeit. Daher sollten Mitbürger*innen, die sich um das Wohl anderer Menschen sorgen, auch nicht als selbstverständlich angenommen werden. Nach der erfolgreichen Rückkehr des Köthener Vereineballs, nach fünf Jahren Pause, wird es auch im zweiten Jahr in Folge wieder eine festliche Ehrung der Ehrenamtlichen in Köthen (Anhalt) geben.

Am 1. Oktober 2022, um Punkt 18 Uhr, werden die Türen des Köthener Veranstaltungszentrums für Vereine, Institutionen, Gäste und Besucher geöffnet, um dem Ehrenamt bei Speis und Trank einen geselligen Abend zu widmen.

Der neue Vorstand, bestehend aus den langjährigen Mitgliedern Ronald Maaß, Roland Schulte Varendorf und Michael Schölzel, ist nach dem großen Erfolg des Vereineballs im letzten Jahr überzeugt, dass auch in diesem Jahr, neben der Ehrung von zehn Preisträgern und einem

Ehrenpreis für das Lebenswerk, die Geselligkeit und das Vergnügen an diesem Abend nicht zu kurz kommen werden.

Zwar ist der Ticketpreis von 20 Euro pro Person in diesem Jahr leicht gestiegen, jedoch dürfen sich Gäste und Vereine auf ein großes Buffet mit Getränken sowie über ein Tombola-Los und somit auf die Chance auf tolle Preise freuen. Natürlich wird es auch ein Showprogramm regionaler Vereine und Musik geben, bei der unbedingt das Tanzbein geschwungen werden sollte. „Der Vereineball ist nicht nur eine tolle Veranstaltung um einmal ein spezielles Dankeschön an all jene zu richten, die gerne ihre wertvolle Freizeit zu einem guten Zweck mit anderen teilen, es ist auch immer eine Veranstaltung der Geselligkeit und des Austauschs“ schwärmt Bernd Hauschild, Oberbürgermeister der Stadt Köthen (Anhalt)

Im Fokus der Veranstaltung stehen natürlich all jene, die Zeit aus ihrem bewegten Leben nehmen, um sie dem Wohlergehen anderer Menschen zu widmen. Diese Ehrenamtlichen werden an diesem Abend im Mittelpunkt stehen. Der Stadtrat der Stadt Köthen (Anhalt) hat dafür extra einen Betrag von 10.000 Euro bereitgestellt, um zehn Ehrenamtspreise sowie einen Ehrenpreis für das Lebenswerk an fleißige Mitbürgerinnen und Mitbürger zu vergeben.

Aber wie werden die Preisträger eigentlich ermittelt? Dazu kann jeder einzelne in Köthen (Anhalt) und Umgebung einen Beitrag leisten. Nominieren Sie einfach jemanden, der oder die Außergewöhnliches für die Gemeinde leistet. Jede Stimme zählt und nominiert werden können neben Vereinen und Institutionen natürlich auch Privatpersonen, die sich um das Wohl anderer uneigennützig verdient gemacht haben.

Ihre Nominierung sollte, neben dem vollständigen Namen und dem Alter der oder des Nominierten auch den Anlass und die Geschichte enthalten, weshalb diese/r Mitbürger*in einen Preis verdient hat.

Ihre Vorschläge senden Sie bitte bis einschließlich 31. August 2022 an die folgende Adresse:

Vereineball e. V.

c/o Michael Schölzel

Lindenstraße 5a;

06420 Könnern

Tel.: 0173 5836280

E-Mail:

Ronald.maass@bildungswerk.de

Möchten Sie gern am Vereineball teilnehmen? Der öffentliche Kartenvorverkauf startet ab sofort und ist unabhängig von Vereinsmitgliedschaften. **Bitte nutzen Sie für Ihre Ticketkäufe die oben genannten Kontaktdaten.**

Sanierung der historischen Grabstelle Götzes abgeschlossen



Die Historische Grabstelle von prof. Walter Götze ist umfangreich restauriert.

Nach einigen Wochen der Restaurierung konnte Ende Mai die Grabstätte des Köthener Musikers, Prähistorikers und Kon-

servators Professor Walter Götze wieder in neuem beziehungsweise altem Glanz erstrahlen.

Die Grabstelle ist eine von mehreren historischen Wandgrabstellen des Köthener Hauptfriedhofs, die nicht mehr als stand-sicher eingestuft wurden und daher fortschreitend saniert werden müssen.

Die Grabstellen werden hierbei zurückgebaut, auf ein neues Fundament gesetzt und wieder aus den Einzelteilen aufgebaut.

Weiterhin wurde von den Mitarbeitern des Friedhofs ein Einfass vor der Grabstelle gesetzt und neu bepflanzt. Ein Ensemble aus Pfingstrosen, weißen Spiersträuchern und verschiedenen bodendeckenden Blühpflanzen sollen einen hellen, freundlichen Eindruck vermitteln und ein Bewusstsein für die historischen Persönlichkeiten der Stadt Köthen (Anhalt) schaffen, die sich besonders um die Lokalgeschichte und darüber hinaus verdient gemacht haben.

Walter Götze (geb. 11.07.1879 / gest. 01.08.1952) war einer der wichtigsten Prähistoriker der jüngeren Zeit in Sachsen-Anhalt, der vor allem für die umfangreiche Sammlung seiner Funde in Köthen und des Kreises Anhalt verantwortlich ist. So bildet z.B. ein von ihm entdecktes Urnengrabfeld aus römischer Kaiserzeit, das er in Großpaschleben freilegte, den Grundstock für seine umfangreiche archäologische Sammlung. Weiten Teilen der Bevölkerung war er vor allem unter dem Namen „Buddelgötze“ bekannt und geschätzt. Im Jahr 2022 jährt sich sein Todestag zum siebzigsten Mal.

Weite Teile seiner Sammlung sind in den prähistorischen Sammlungen zu bestaunen. Weiterhin findet vom 15. Mai bis 27. November eine Sonderausstellung im Schloss Köthen statt.

Die Grabstelle ist im südlichen Teil des Hauptfriedhofs unweit des Eingangs zum Güterseeweg zu finden.

Halli - Der Stadtreporter

Dieses Jahr ist der Halli als Reporter durch seine Stadt unterwegs. Über Neues, Altes, Schönes und nicht so Schönes möchte er berichten. Auf geht es - mit dem Halli auf Entdeckertour.

Heute

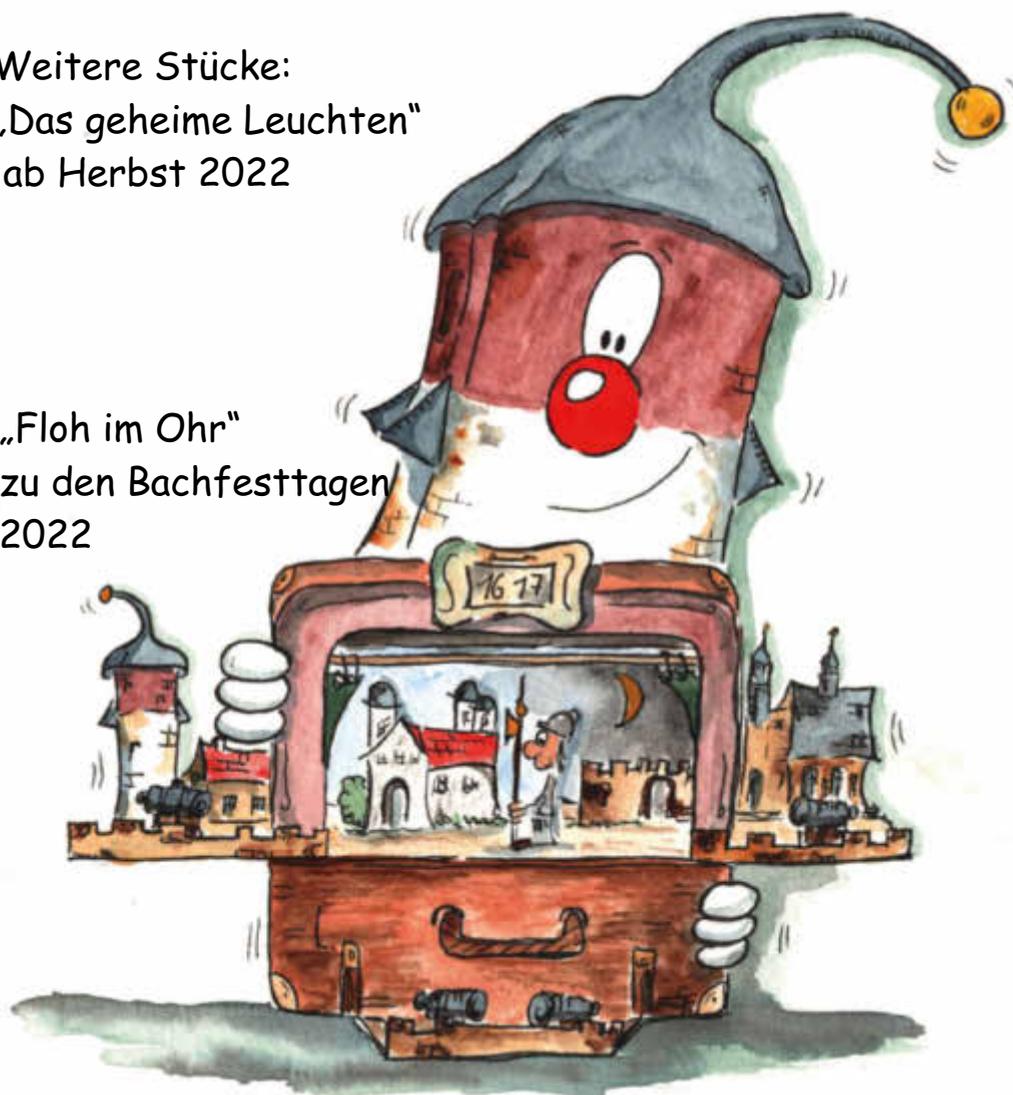
Neues von der Kofferbühne

Der Halli hat gehört, es gibt neue Geschichten aus der Kofferbühne. Na klar, wenn ihr wissen wollt, warum eine Kanonenkugel in der Jakobskirche steckt, dann besucht mal eine Vorstellung. Die Kofferbühne kommt auch gerne zu euch. In Kindergärten oder auch Grundschulen. Fragt einfach mal nach. Unter - kontakt@materialgestalter.de - kann die Anfrage gestellt werden.

Weitere Stücke:

„Das geheime Leuchten“
ab Herbst 2022

„Floh im Ohr“
zu den Bachfesttagen
2022



Spaß und gute Laune beim städtischen Kinderfest



Impressionen vom städtischen Kinderfest.

Die Sonne schien vom Himmel, die Temperaturen verhiessen am 11. Juni 2022 einen schönen Sommertag. Eine Mischung, die beste Voraussetzungen für das alljährliche städtische Kinderfest im Friedenspark in Köthen (Anhalt) bot. „Die Planung eines solchen Festes ist schon sehr zeitintensiv. Mit den Vorbereitungen für dieses Kinderfest habe ich im November des letzten Jahres bereits angefangen. Und jetzt, in der heißen Phase, sehr viel Zeit dafür aufgewendet, es müssen schließlich viele Absprachen getroffen, viel organisiert und viel vorbereitet werden“ betont Nadine Anhalt, die für die Durchführung des städtischen Kinderfestes verantwortlich ist. Und die viele Mühe hat sich gelohnt. Organisiert wird das Fest, wie jedes Jahr, durch die Streetwor-

kerin Nadine Anhalt, das Jugendzentrum „Popcorn“ und der Stadt Köthen (Anhalt). Gefördert wurde die Veranstaltung von der Partnerschaft für Demokratie, die vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend bereitgestellt wird. Das Kinderfest stand in diesem Jahr ganz unter dem Motto „Miteinander füreinander“. Und das Programm konnte sich sehen lassen. Neben Vorführungen der Judoka des KSV 09, den Cheerdancer Green Diamonds Köthen und der Kindergesangsgruppe Rotkellen, gab es Zumba-Übungseinheiten und viel stimmungsvolle Musik. Zahlreiche Stände verschiedener Organisationen luden zum Verweilen, Nachfragen und Ausprobieren ein. Einblicke in die Grundlagen der Ersten Hilfe durch die Sanitätsschule Raymond Schulz waren ebenso gefragt wie Kinderschminken am Stand von Straight Outta Köthen e. V. Die Hochschule Anhalt war ebenfalls mit einem Stand vertreten. Hier konnten die Kinder einen kleinen Roboter, in Form einer Biene, selbst programmieren und das elektronische Insekt gekonnt über ein Spielfeld zum Ziel manövrieren. Ein weiteres, besonderes Highlight bot die Station Ponyreiten, die bei den Kindern äußerst beliebt war. Auch Oberbürgermeister Bernd Hauschild war von der Fülle an Angeboten für die kleinen Besucher überwältigt. „Da weiß man schon als Erwachsener nicht, welchen Stand oder Aktivität man zuerst ansteuern soll. Es ist den Organisatoren und allen Beteiligten in diesem Jahr erneut gelungen, sich mit unserem alljährlichen Kinderfest, hier im Köthener Friedenspark, ein weiteres Mal zu übertreffen“ lobt der Oberbürgermeister das Team um Nadine Anhalt, die für die Organisation und Durchführung des Kinderfestes die Verantwortung tragen. Für alle großen Besucher gab es natürlich auch vieles zu entdecken. Neben Köstlichkeiten für das leibliche Wohl luden viele Informationsstationen rund um Vereine, Schulen und Kindereinrichtungen in Köthen (Anhalt) zum kommunikativen Austausch ein. Das Angebot wurde von Kindern und Eltern dankend angenommen und die Festwiese des Friedensparks in Köthen (Anhalt) war von Anfang an lebendig und von Kinderlachen und Spaß erfüllt.

Hilfe für die Menschen in der Ukraine

Die LINUS WITTICH Medien KG unterstützt den Spendenaufruf von „Bündnis Entwicklung Hilft“ und „Aktion Deutschland Hilft“.

Spendenkonto:
DE53 200 400 600 200 400 600
 Stichwort: **Nothilfe Ukraine**
www.spenden-nothilfe.de







Helfen Sie mit. Jede Spende zählt ♥

RAN AN DIE BEILAGEN!

EGAL OB PROSPEKTE, FLYER, BROSCHÜREN
mit uns kommen Sie gut an!

Flyer



Broschüre



Prospekt



Zuverlässige Beilagenverteilung - fragen Sie uns einfach!

Ihr persönliches Angebot erhalten Sie hier:
beilagen@wittich-herzberg.de



Informationen aus der Wirtschaftsförderung

Mutmacher in der Köthener Innenstadt



Bereits am 1. März hat die „Schickeria“ in Köthen Ihren 5. Jahrestag gefeiert.

Aus einer Idee von Julia Deutschbein und einem Gespräch mit Beate Schneider entstand im Oktober 2016 dieses besondere Konzept. In dem Second-Hand-Laden können Frauen gebrauchte, hochwertige Kleidung in den Größen XS bis 60 kaufen. Aber auch Schuhe, Taschen, Schmuck, Accessoires und Dekoration sind im Angebot.

An neuer Ware mangelt es nie. Fehlkäufe oder Kleidungsstücke, die nicht mehr gefallen oder nicht mehr passen, werden in der „Schickeria“ abgegeben. Die Ware bleibt dann auf Kommission im Laden. So konnten bereits viele Einzelstücke eine neue Besitzerin finden. Das ist ein kleiner Beitrag zur ökologischen Nachhaltigkeit.

Eine hohe Kundenzufriedenheit und enge Kundenbindung stehen bei den Mitarbeiterinnen der „Schickeria“ stets im Fokus. Viele unterschiedliche Veranstaltungen werden geplant und gemeinsam mit den Kundinnen zu tollen Erlebnissen umgesetzt, beispielsweise Lesungen, Stadtführungen und Handarbeitskurse. Zu finden ist die „Schickeria“ direkt in Köthen, am Marktplatz Nr. 12.

30 Jahre Janssen – Landschaftspflege aus Leidenschaft



Die Janssen GmbH Co. KG hat im Mai 2022 ihr 30-jähriges Jubiläum gefeiert. Gegenwärtig sind momentan im Unternehmen 35 Mitarbeitende beschäftigt. Es wird durch den Geschäftsführer Karsten Urban geführt, der einst 1996 seine Lehre im Unternehmen begann. Zu den Gesellschaftern des Unternehmens gehören Karsten Urban, Dr. Christoph Bollmann und Dr. Jan-Christoph Friedrichs.

Das Janssen-Team liebt seine Arbeit, die auch aus der Trassenfreihaltung, Baufeldfreimachung, Grünflächenpflege u.a. Tätigkeiten besteht. Das Unternehmen hat ständig seine Angebote verbessert und sich im Bereich Baumpflege, Baumfällung und der Baufeldpflege erfolgreich weiterentwickelt. Die erforderliche Technik wurde ebenso angeschafft, wozu zum Beispiel geländegängige Häcksler, eine funkgesteuerte Profi-Raupe oder Allrad-LKW's gehören.

Als Arbeitgeber agiert das Unternehmen verantwortungsbewusst, weil es zum Beispiel flache Hierarchien pflegt und auch die Kindergartenkosten für den Nachwuchs des Teams übernimmt. Ebenso wird die Belegschaft mit frischem Obst, Gemüse und Getränken versorgt.

Die 30 Tage Urlaub im Jahr überzeugen das Team natürlich auch. Die Fortbildungen und Führerscheine werden zu 100 Prozent durch die Fa. Janssen übernommen. Die Janssen GmbH Co. KG bildet erfolgreich aus und ein großer Teil der Belegschaft ist seit ihrer Ausbildung im Unternehmen.

Das Geheimnis der Erfolgsgeschichte dieses Unternehmens ist die Liebe zum Job und der Spirit im Unternehmen.

Wasserzählerwechsel und Wasserzählerablesungen der MIDEWA im August

Köthen OT Dohndorf

Die nächste Ausgabe
erscheint am:
Freitag, dem 29. Juli 2022

Annahmeschluss für
redaktionelle Beiträge:
Freitag, der 15. Juli 2022

Annahmeschluss für Anzeigen:
**Mittwoch, der 20. Juli 2022,
9.00 Uhr**

Jugendforum informierte sich über Kriegsgräber

Der Krieg in der Ukraine sei nicht der ausschlaggebende Grund für den Besuch des Köthener Jugendforums an der Kriegsgrabstätten auf dem Hauptfriedhof an der Maxdorfer Straße gewesen, gebe der Informationsveranstaltung aber natürlich eine ganz andere Perspektive, erklärte Steven Förster. „Natürlich beschäftigt uns das alle, wir sehen ja die Nachrichten und die Bilder. Da kommt man dann nochmal mit einem ganz anderen Gefühl her“, so der Sprecher des Forums. Die Begehung der Grabstätten am 13. Mai zusammen mit Jan Scherschmidt, Landesgeschäftsführer des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., stand aber tatsächlich schon länger im Kalender der Jugendlichen. Schon zum letzten Kinderfest habe man mit dem Volksbund kooperiert und am mehrjähriges Kunst- und Bildungsprojekt Peace Monument „Florix Pax“ teilgenommen. Damals konnten Tonkacheln gestaltet werden, die Teil eines großen Mahnmals für den Frieden werden. Auch zum Red Hand Day, dem internationalen Tag gegen den Einsatz von Kindersoldaten, hatte das Jugendforum im Februar Flagge gezeigt. „Krieg und welche Folgen er für Kinder- und Jugendliche hat ist ein wichtiges Thema für uns und wird auch zukünftig Thema in unserer Arbeit bleiben“, versicherte Förster. Mit der Begehung auf dem Köthener Friedhof – an der elf Jugendliche des kürzlich auf 17 Mitglieder angewachsenen Forums



Jan Scherschmidt (r.) zeigte den Jugendlichen u. a. Erkennungsmarken von Soldaten aus dem Ersten Weltkrieg.

teilnahmen – habe man sich nun vor allem mit der Geschichte des eigenen Wohnortes auseinandersetzen wollen. Auf der Anlage an der Maxdorfer Straße finden sich drei Ruhestätten verstorbener Kriegsteilnehmer, jeweils für den Ersten und Zweiten Weltkrieg sowie für Kriegstote, -gefangene und Zwangsarbeiter aus der früheren Sowjetunion. Insgesamt ruhen 548 Tote aus Kriegen dort – darunter auch sieben Neugeborene. Diese

und noch viele weitere historische Fakten hörten die Jugendlichen an diesem Tag aus dem Mund von Jan Scherschmidt. „Wir machen häufig solche Exkursionen, beispielsweise mit Schulklassen, und gehen der Frage nach: Was können einem solche Gräber sagen? Das trägt zur Erschließung der lokalen Historie, aber auch der Persönlichkeitsbildung von Jugendlichen bei“, so der Vertreter des Volksbunds Deutsche Kriegsgräberfürsorge.

WelterbeRegion zertifiziert ab sofort Bett+Bike-Unterkünfte



Kaum ein Urlaubssegment wächst so dynamisch, wie der Radtourismus in Deutschland. 82 % der Deutschen fahren Rad, davon nutzen 68 % das Fahrrad für Ausflüge und Reisen (Quelle: ADFC-Radreiseanalyse 2022).

Der ADFC zertifiziert Unterkünfte, die den Radurlaubern den passenden Service bieten. Voraussetzung für die Qualitätsauszeichnung ist die Erfüllung mehrerer Mindestanforderungen sowie mindestens drei Zusatzkriterien, die die Anreise und den Aufenthalt der Radgäste in der jeweiligen Unterkunft angenehm gestalten und die Sicherheit

Ihrer Fahrräder gewährleisten sollen. Dazu gehören bspw. ein abschließbarer Raum zur Aufbewahrung der Fahrräder, das Angebot eines vollwertigen Frühstückstücks, die Bereitstellung eines Fahrrad-Reparatursets oder Informationen zum regionalen touristischen Angebot für Radurlauber.

Zur Sicherstellung der Einhaltung aller Kriterien und für die Vergabe des ADFC Bett+Bike-Zertifikats werden die Betriebe regelmäßig von geschulten Qualitätsprüfern kontrolliert. Seit Neuestem ist nun auch der Tourismusverband WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V. berechtigt, Gastbetriebe, Ferienwohnungen oder Campingplätze in der Region hinsichtlich ihrer Radfahrerfreundlich-

keit zu prüfen und auszuzeichnen. Dafür hat die Themenmanagerin für Rad- und Aktivtourismus, Vanessa Deisinger, eine entsprechende Ausbildung absolviert.

Eine Übersicht aller Bett+Bike-Betriebe in Sachsen-Anhalt ist auf www.bettundbike.de zu finden. An einer Zertifizierung interessierte Gastgeber in der WelterbeRegion wenden sich bitte an:

Vanessa Deisinger, Themenmanagerin
Rad- und Aktivtourismus
WelterbeRegion Anhalt-
Dessau-Wittenberg e.V.
[vanessa.deisinger@
anhalt-dessau-wittenberg.de](mailto:vanessa.deisinger@anhalt-dessau-wittenberg.de)
Tel. 03491 402610

AUS DEN FRAKTIONEN

Hinweis: An dieser Stelle erhalten die Fraktionen im Stadtrat Köthen (Anhalt) die Möglichkeit, Beiträge zu kommunalen Themen zu veröffentlichen. Für den Inhalt sind die genannten Autor*innen verantwortlich.

Die Fraktion SPD/Bürgerinitiative Anhalt-Köthen/Wählerliste Sport informiert



Liebe Köthenerinnen und Köthener, wie in jedem Jahr, steht auch in diesem Jahr wieder die Beratung zum Haushalt für das nächste Jahr auf dem Plan. Leider haben die Haushaltsberatungen in diesem Jahr einen faden Beigeschmack, da für unsere Verwaltung bereits feststeht, dass sich unsere Stadt im nächsten Jahr in der vorläufigen Haushaltsführung befindet. Das bedeutet, dass nur Pflichtaufgaben erfüllt werden dürfen bzw. Aufgaben, für die es vertragliche Verpflichtungen gibt. Sonstige freiwillige Leistungen können nicht aus dem Haushalt der Stadt finanziert werden. Die Begründung dafür ist, dass die Kommunen in Sachsen-Anhalt ab dem Jahr 2012 aufgefordert waren, ihre Buchführung umzustellen. Damit verbunden war auch die Aufstellung einer

Eröffnungsbilanz für die jeweilige Kommune für das Jahr 2012. Die Eröffnungsbilanz der Stadt Köthen wurde erst im Jahr 2021 fertiggestellt. Erst im Anschluss war die Erstellung des Jahresabschlusses für das Jahr 2012 möglich. Alle weiteren Jahresabschlüsse bauen darauf auf. Die Jahresabschlüsse für die Jahre 2013 bis 2021 können in einem vereinfachten Verfahren erstellt werden. Dafür hat das Land Sachsen-Anhalt im Oktober 2020 eine Richtlinie mit erheblichen Erleichterungen erlassen. Bis zum Ende dieses Jahres müssen die Jahresabschlüsse bis einschließlich 2021 fertiggestellt sein, ansonsten kann der Haushalt für das nächste Haushaltsjahr nicht genehmigt werden. Auch dies ist durch das Land Sachsen-Anhalt verbindlich geregelt. Während andere Kommunen in den letzten zwei Jahren erhebliche Anstrengungen unternommen haben, diesen Termin einzuhalten, wurden durch unsere Stadtverwaltung keine Lösungen aufgezeigt, wie die Erstellung der fehlenden Jahresabschlüsse rechtzeitig ge-

schaft wird. Stattdessen wurde sich frühzeitig damit abgefunden, dass man in den Jahren 2023 UND 2024 ohne genehmigten Haushalt dasteht und damit kaum handlungsfähig ist. Dieses Totalversagen unserer Verwaltungsspitze ist ein Armutszeugnis für unsere Stadt. Wir erwarten von unserem Oberbürgermeister, dass weiterhin nach Lösungen gesucht wird, wie dieses Horrorszenerario doch noch verhindert wird. Gern stehen wir für konstruktive Beratungen zur Verfügung, erwarten aber zügiges Handeln und konkrete Vorschläge unseres Oberbürgermeisters. Zum Abschluss möchte ich die Gelegenheit nutzen, allen Schülerinnen und Schülern ein paar schöne Ferienwochen zu wünschen und den Schülerinnen und Schülern der Abschlussklassen eine schöne Abschlussfeier sowie einen erfolgreichen Start in den neuen Lebensabschnitt.

Herzliche Grüße

Sascha Ziese meier
Vorsitzender Fraktionsgemeinschaft SPD/BI-WLS
spd-fraktion@koethen-stadt.de

Die AfD-Fraktion im Stadtrat Köthen informiert



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Köthen und ihrer Dörfer, Sommerzeit ist Radelzeit. In dieser Zeit offenbaren sich die Unzulänglichkeiten, die über den Winter vergessen wurden. Köthen hat übrigens bereits seit 2012 ein Radwegekonzept, und schreibt es aktuell fort. Nun stellen Sie sich vor, Sie haben einen Termin in der Fahrradwerkstatt in der Magdeburger Straße und wollen danach beim Bäcker in der Bernburger Straße eine Brezel essen. Wie kommen Sie mit dem Fahrrad von A nach B? Regelkonform schieben Sie Ihr Fahrrad die Magdeburger Straße zum Magdeburger Turm und weiter bis zum Bäcker, da alles Einbahnstraßen sind, die nicht für die Fahrräder in entgegengesetzter Richtung geöffnet wurden. In Leipzig ist das seit Anfang der 90er Jahre Usus. Als Studentin in Köthen zur selben Zeit klärte mich die Polizei auf, dass ich die Lange Straße

zu benutzen habe. Müssen die **Radfahrer** tatsächlich **große Umwege** in Kauf nehmen, weil die Autofahrer die Straßen nur in eine Richtung durchfahren können? Wir denken nicht. Verkehrsprobleme werden in unserem Stadtrat in dem Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und Digitalisierung behandelt. Diesen Ausschuss gibt es seit dieser Wahlperiode. Die Mehrheit hielt ihn für erforderlich. Allerdings musste der letzte **Ausschuss abgesagt** werden, weil **keine Themen** zu behandeln waren. Als ich den Ausschussvorsitzenden auf die fehlende Fahrradausfahrt von der Stadt Richtung Westen ansprach, erklärte er mir, dass es eine **Arbeitsgruppe (AG) „Fahrrad“** gibt, die sich mit diesem Thema beschäftigt. Spontan fiel mir der Spruch ein: Wenn ich nicht mehr weiterweiß, gründ' ich einen Arbeitskreis. Wir haben ja noch mehr Arbeitsgruppen: „Die **AG Fasanerie** sollte wieder ins Leben gerufen werden“ meinte die scheidende Baudezernentin in ihrem letzten BSU. Nach der **AG Marktplatz** befragt, die gefühlt seit drei Jahren besteht, wurde von Planung und viel Grün von der Kirche bzw. dem Kirchgarten zum Markt

gemutmaßt. Selbst eine **AG Tierpark** gibt es noch irgendwo. Fakt ist, dass die Arbeitsgruppen nicht effektiver als die Ausschüsse sind. Die Ausschüsse sollten mit Leben gefüllt werden. Durch die Wohnungsgesellschaft Köthen wurde in Kooperation mit der Stadt Köthen (Anhalt) und der Köthener Wohnstätten e.G. ein städtebaulicher Planungswettbewerb „Quartiersentwicklung Rüsternbreite“ durchgeführt. Einen ganzen Tag diskutierte die Jury, auch mit den anwesenden Stadträten, welche Entwurf der beste ist. Es war wirklich erfrischend, wie ungezwungen und sachorientiert unterschiedliche Ansichten vertreten wurden und wie zu abweichenden Meinungen und Aspekten ermuntert wurde. Genau diese Art der Zusammenarbeit hatten wir uns für den Stadtrat vorgestellt. Aber wir wissen alle, dass Vorurteile von den Inhabern regelmäßig bestätigt werden müssen.

Einen angenehmen Sommer wünscht

Jennifer Zerrenner
AfD-Fraktionsvorsitzende im Stadtrat Köthen
Tel.: 03496 2059506
E-Mail: zerrenner.stadtrat@gmx.de

Die FDP-Fraktion im Stadtrat Köthen informiert



Sehr geehrte Bürgerinnen, sehr geehrte Bürger, ein an Kultur reich gefüllter Monat Juni liegt hinter uns. Für die Jüngsten fand wieder ein tolles Kinderfest in der Friedenspark statt

- mein Dank richtet sich an alle Organisatoren und Helfer. Nicht nur in der Köthener Innenstadt auch in den umliegenden Ortschaften und Nachbarstädten wurde viel geboten. Nach der Pandemiezeit genieße ich es sehr, öffentliche Veranstaltungen wieder besuchen und erleben zu dürfen.

Vielleicht geht es Ihnen auch so!? Neben der Gremienarbeit (Teilnahme an Ausschüssen) stellte die Betriebsbesichtigung des Unternehmens Unite ein Highlight dar. Am 07.06.2022 hatten wir die Gelegenheit, im Rahmen des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und digitale Infrastruktur den Firmensitz von Unite (ehemals Mercateo) in Köthen zu besichtigen. Nachdem uns Herr Ledermann die Entwicklung von Mercateo zu Unite, die Firmenphilosophie und die Entscheidung für den Standort Köthen sehr kurzweilig näher gebracht hat, durften die Ausschussmitglieder und sachkundigen Einwohner die Betriebsräume im ehemaligen Heimatmuseum und im gegenüberliegenden früheren Kontakt-Kaufhaus erkunden.

Mit vielen Treffpunkten aber auch Rückzugsmöglichkeiten und flexibel gestalteten Arbeitsplätzen sind die Büros modern und ansprechend eingerichtet. Krönender Abschluss bot der Ausblick von der Dachterrasse über die Innenstadt von Köthen. Der Ortsvorstand trifft sich am 13.07.2022, ab 18:30 Uhr an der Minigolfanlage am Ratswall Köthen.

Wir würden uns freuen, Sie zu einer Partie Golf und lockeren Gesprächen begrüßen zu dürfen!

Bei Fragen nutzen Sie bitte unsere Kontaktdaten:

Uwe Schönemann -

u.schoenemann@koethen-stadt.de

Christiane Lange - c.lange@koethen-stadt.de

Die Fraktion IG „Bürger für Köthen (Anhalt) & Umgebung“ informiert



Lieber Köthener Bürger, mein Beitrag war noch druckfrisch, die Ausgabe 5/2022 nicht verteilt, da wurde aus den Zeilen wieder einmal bittere Realität. Getroffen hat es diesmal

den Tierpark Köthen. Dort sollen den Besuchern mehr gezwungenermaßen eine Spende abgenötigt und entsprechend auch öffentliche Zuschussmittel zweckentfremdet worden sein. Bei allem Verständnis für das Leid von Mensch und Tier in der Ukraine - es gibt elegantere Wege der Solidarität und Hilfe. Überforderung ist dann wohl der wahre Grund für den Rücktritt eines weiteren SPD-Stadtrates, und nicht diese widersprüchlichen, schon der Selbstdemontage nahekommenden Ausführungen in der MZ vom 17.05.2022. Es liegt an jedem Stadtrat selbst, aus dem seiner Meinung nach „Abnickergremium“ etwas anderes zu machen, anstatt die Karte der Totalverweigerung zu spielen und lieber Bier trinken zu gehen. Wo da die Effektivität liegen soll, bleibt mir

schleierhaft. Fühlen sich die Wähler des Ex-Stadtrates nun um ihre Stimmen betrogen? Warten wir also ab, wo das nächste „Skandalchen“ auftaucht.

Abgetaucht ist hingegen ein weiteres historisches Denkmal der Stadt - die ehemalige Malzfabrik. Vermutlich angezündet wie ein belangloses Stück Zeitungspapier. Dabei wäre der Brand vermeidbar gewesen - durch eine um- und weitsichtige Stadtentwicklung in den vergangenen 30 Jahren. Nun reiht sich der Verlust nahtlos ein: die Wittigsche Villa erst dem Verfall preisgegeben und dann - anstatt zur Quartiersentwicklung Bärteichpromenade nutzend - samt 10.000 qm bester Innenstadtlage für'n Appel und'n Ei verschleudert, die denkmalgeschützten Gebäude auf dem ehemaligen Militärflugplatz einsturzgefährdet und teilweise nur noch Ruinen, die Fasanerie als geschützter Landschaftsbestandteil durch Kahlschläge und Dilettantismus in einem erbärmlichen Zustand versetzt, das geschichts- und für viele Bürger erinnerungsträchtige Stadttheater (Klubhaus der Werkstätigen) am Markt einfach abgerissen ...! Und was haben die Bürger dafür bekommen? Zugegeben, Marktplatz und Boulevard sind verschönert, nur es fehlt das Ambiente, die alten Leuchter,

die Skulpturen, und es herrscht Leerstand. Und dann noch die Bausünde, der Bauklotz „Kleine Wallstraße“. Wer Mut hat, gibt ihn zum Abriss frei.

Würden Sie dies Stadtentwicklung nennen und mit stehenden Ovationen begleiten? Wohl kaum! Insofern mögen dem neuen Bau-Dezernenten sowie dem in 2023 neu gewählten Oberbürgermeister eine glückliche(re) Hand zuteilwerden.

Weitere Mitarbeiter der Stadtverwaltung sind in den vergangenen Monaten nach über 30 Jahren Tätigkeit in einen neuen Lebensabschnitt eingetreten, jedoch ohne Brimborium und Tamtam. Daher an dieser Stelle: „Liebe Frau Doris Heyne, lieber Herr Bernd Albrecht, in Anerkennung Ihrer Leistungen für den Ruhestand alles Gute.“ Sie stehen stellvertretend für eine Vielzahl an Bürgern dieser Stadt, die ihre Aufgaben über Jahrzehnte pflichtbewusst und zuverlässig erfüllt und einen messbaren Beitrag zur Gesellschaft geleistet haben - ohne dass ihnen gleich das „Goldene Buch“ der Stadt Köthen entgegengehalten wird.

Freuen wir uns auf die Sommermonate

Hartmut Stahl

IG „Bürger für Köthen (Anhalt) & Umgeb.“

E-Mail: IG-BfK-Fraktion@web.de

AUS SCHULEN UND KINDEREINRICHTUNGEN

Die Kita Spatzennest geht mit „Jolinchen“ auf Entdeckungstour

Vom 12. - 19.05.2022 reisten die kleinen und großen Kinder vom „Spatzennest“ zusammen mit dem AOK Drachenkind „Jolinchen“ durch eine spannende Aktionswoche. Die Woche stand unter dem Motto „Jolinchens-Entdeckertour“ und führte durch die drei Inseln „Gesund-und-lecker-Land“, dem „Fit-mach-Dschungel“ und der „Insel Fühl-mich-gut“. Alle Kinder konnten verschiedene Angebote in den Gruppen wahrnehmen. Dazu zählten z. B. „Ein buntes, rundes und superschnelles Ernährungsspiel.“ Ein Spiel mit Wettbewerbscharakter.

In einer Kamishibai Geschichte „Der Grolltroll“, wurde auf spielerische Weise aufgezeigt, wie man mit Gefühlen umgehen kann. „1-2-3-Die Wut ist nun vorbei“.

Viel Freude hatten die Kinder auch in der Käfergruppe. Dort wurde eine Blumenwiese erforscht und ein Mobile aus Blumen und Tieren gebastelt. Da die Kinder von diesem „Ausflug“ so geschafft waren, gab es im Anschluss noch eine Massagegeschichte von der „Rückenschnecke“. Hüpfend, kriechend und mit viel Geschick, ging es dann durch den „Fit-mach-Dschungel“ im Gruppenraum der Glühwürmchen. Die Kinder begegneten dort wilden Tieren, ahmten deren Bewegungen nach und bezwangen den Barfußpfad. „So bin ich und das ist gut, ich bin stark und habe jede Menge Mut!“, so lautete das Motto der Gruppe Mäuschen. Nach einer

Mitmach-Geschichte „Start in den Tag“, wurden tänzerisch die Körperteile im „Lied über mich“ dargestellt und in einer Partnerübung Körperumrisse auf Tapetenrolle gezeichnet und miteinander verglichen. „Wie groß ist wohl unser Jolinchen?“, fragten sich die Kinder. Entspannter, aber nicht weniger aufregend, ging es in der Gruppe Bienchen zu. Hier hatte das „Jolinchen“ eine Flaschenpost von der Insel „Fühl-mich-gut“ an die Spatzenkinder geschickt. Darin stand, dass „Jolinchen“ an einem regnerischen Tag Steine am Strand aufsammelte und diese durch Anmalen in „Glückssteine“ verwandelte. Er versteckte sie wieder am Strand und jeder, der einen Stein fand, lächelte glücklich. Unsere Spatzenkinder wollten das natürlich auch ausprobieren und malten wie „Jolinchen“ eifrig wunderschöne Glückssteine an. Und wer weiß, vielleicht findet ihr ja beim Spaziergang durch Köthen einen dieser Glückssteine? Und was war bei unseren kleinsten Spatzen los? Auch die erlebten eine tolle Woche. Es wurden affenstarker Quark und ein Bananen-Keks-Frühstücksbrei



hergestellt. Fleißig schnippelten sie das Obst und rührten kräftig den Quark, bevor dann alles aufgegessen wurde. Gut gestärkt ging es nun zu den Knirpsen - Bewegungsparcours und einer Mitmach-Geschichte vom „Gänseblümchen“. Bei Entspannungsmusik wurde dann eine kunterbunte Blumenwiese aus Knete gestaltet. Für die Kinder und Erzieher/innen war es eine erlebnisreiche, spannende und aufregende Entdeckungstour.

Wir sagen „Danke - Jolinchen“, dass du mit dem AOK-Projekt uns so viel Spaß bereitet hast. Die Kinder und Erzieher/innen aus der AWO-Kita „Spatzennest“ Köthen.

*Kathrin Zimmermann
AG „Jolichen“*

NEUES VON DER HOCHSCHULE ANHALT

Hochschule Anhalt gibt Antwort auf Fachkräftebedarf durch Erweiterung des dualen Studienangebotes

Der Ingenieurnachwuchs von morgen studiert in Kooperation mit regionalen Unternehmen:

Die Hochschule Anhalt erweitert ihr duales MINT-Studienangebot. Als Reaktion auf den Fachkräftebedarf in der Region werden zum Wintersemester 2022/2023 alle Bachelorstudiengänge der Ingenieur- und Biowissenschaften sowie der angewandten Informatik als duales praxisintegrierendes Studium angeboten. Bereits jetzt sind hier Bewerbungen online über das Portal des Studierenden-Service-Centers (SSC) möglich.

Seit 2009 ist es an der Hochschule Anhalt bereits in einzelnen Studiengängen möglich, in enger Anbindung an ein Unternehmen dual zu studieren. Nun wird das Studienangebot stark erweitert. Hintergrund ist ein bundesweiter Rückgang von Studienanfängerinnen und -anfängern in den ingenieurwissenschaftlichen Studienrichtungen beispielsweise im Maschinenbau, der Informatik und der Elektrotechnik. Gleichzeitig ist ein hoher Bedarf an Fachkräften in diesen Bereichen vorhanden. An der Hochschule Anhalt werden nun gemeinsam mit den Praxispartnern für ausgewählte Studienangebote

die Lernorte Unternehmen und Hochschule bzw. Theorie und Praxis noch stärker miteinander verzahnt. Die Anbindung an einen Kooperationspartner ermöglicht es dem Studierenden, schon während des Studiums Praxiswissen in Betrieben zu sammeln, Probleme in den Unternehmen gemeinsam zu lösen - und diese als Studienleistung anerkannt zu bekommen. „Aber auch die Unternehmen können von diesem Studienmodell profitieren“ unterstreicht Prof. Dr. Kaftan, Vizepräsident für Studium, Lehre und Weiterbildung der Hochschule und ergänzt: „So gewinnen diese Unternehmen auch Nachwuchs-

kräfte, die optimal auf die Herausforderungen der zukünftigen Berufstätigkeit vorbereitet werden können.“

Wie funktioniert das duale Studium?

Das duale Studium besteht aus einem wissenschaftsbezogenen und einem praxisorientierten Teil. Der wissenschaftsbezogene Teil umfasst die Vorlesungen, Übungen und Praktika in Laboren und Werkstätten an der Hochschule Anhalt.

Damit inhaltlich und zeitlich abgestimmt sind in fast allen Semestern sogenannte Praxistransferphasen und -projekte in einem Unternehmen vorgesehen. Diese Praxistransfermodule, das Berufspraktikum und die Anfertigung der Abschlussarbeit im Unternehmen sorgen für einen hohen Praxisbezug. Unterstützt werden die Studierenden nicht nur durch die Lehrenden der Hochschule sondern auch durch die betrieblichen Mentorinnen und Mentoren.

Nach sieben Semestern und einem erfolgreichen Studienabschluss verlassen die Absolventinnen und Absolventen als Bachelor of Engineering oder als Bachelor of Science die Hochschule und beginnen dann ihre berufliche Karriere in ihrem bisherigen Praxisbetrieb.

Informationen zum dualen Studienangebot:

www.hs-anhalt.de/duales-studium

Tag der Lehre: Lehrpreise für innovative digitale Lehrkonzepte vergeben

Die Hochschule Anhalt veranstaltete am 11. Mai 2022 den Tag der Lehre, um einen Einblick in aktuelle Projekte im Bereich Studium und Lehre an der Hochschule Anhalt zu geben. Zudem wurden drei Lehrende mit dem Lehrpreis 2021 der Hochschule Anhalt ausgezeichnet. Die Veranstaltung stand unter dem Leitthema „Digitalisierung in der Lehre - Entwicklung und Umsetzung moderner Lehr- und Lernkonzepte“.

Die Preisträger

Neun Lehrende der Hochschule Anhalt waren für den Lehrpreis nominiert. Drei von ihnen wurden am Tag der Lehre für ihr hohes Engagement bei der Entwicklung und Umsetzung digitaler Lehrkonzepte im Studienjahr 2020/21 mit diesem Preis besonders gewürdigt. Bei der Vorstellung der Preisträger betonte Prof. Dr. Kaftan, Vizepräsident für Studium, Lehre und Weiterbildung der Hochschule: „Das praxisnahe Lehren und Lernen ist ein wesentliches Kriterium des Studiums an der Hochschule Anhalt. Die drei Preisträger haben exemplarisch durch ihr großartiges Engagement und auf herausragende Weise gezeigt, wie innovative Konzepte nicht nur unter üblichen Bedingungen vor Ort am Campus, sondern auch unter herausfordernden Umständen einer Pandemie die hohe Qualität der Ausbildung unserer Studierenden sicherstellen können.“



Die Preisträger: Prof. Dr. Daniel Michelis, Prof. Dr. Arne Berger, Prof. Carl Constantin Weber (v.l.n.r.).

Den Preis für das beste Lehrkonzept erhielt Dr. Arne Berger, Professor für Mensch-Computer-Interaktion und Interaktive Medien am Fachbereich Informatik und Sprachen, für die Durchführung des Moduls „Interaction & Experience Design“. Lernziel des Moduls ist es, Studierende zu befähigen, interaktive Technologie und eine handwerkliche Praxis miteinander zu verbinden. Eine pandemiebedingte Verlegung des Moduls in das studentische Homeoffice schien unmöglich.

Das vom Professor erarbeitete Lehr- und Lernkonzept beruhend auf partizipativen Methoden und innovativen Werkzeugen ermöglichte dennoch ein gleichberechtigtes Einbinden von Lehrendem und Lernenden, wie etwa die Studenten Patrick Daume und Yamato Eberling berichten: „Das Studieren in der Pandemie war vielfach geprägt von selbstständigem Arbeiten und bidirektionaler Lehre. Im Interaction & Experience Design haben wir es geschafft, dass Zusammenarbeit, Kreativität und Praxis trotz Homeoffice erlebbar wurden und wir im Team Zusammenhalt und Gemeinsamkeit erfahren haben.“ Vermeintliche Grenzen digitaler Lehre wurden aufgehoben, das Modul wurde erfolgreich umgesetzt.

Als einer der Leiter des Lehr-Lern-Projektes praxwerk der Hochschule Anhalt legt Prof. Dr. Daniel Michelis den Fokus auf neue, innovative Unterrichtsformate: Multimedialität, digitale Interaktivität und Partizipation seitens der Studierenden sind für ihn der Schlüssel für selbstbestimmtes Lernen und Lehren.

Professor Dr. Daniel Michelis vom Fachbereich Wirtschaft wurde der zweite Lehrpreis überreicht. Ihm gelang es im Masterstudiengang Online-Kommunikation, trotz Lehre auf Distanz, die für das Studi-

um essenzielle soziale Interaktion und gemeinsame Projektarbeit der Studierenden mithilfe digitaler Werkzeuge und innovativer Herangehensweisen aufrechtzuerhalten und zu fördern.

Professor Carl Constantin Weber vom Fachbereich Architektur, Facility Management und Geoinformation erhielt den dritten Lehrpreis 2021 für die Ermöglichung des Lernens der Plastischen Grundlagen der Gestaltung und des Freihandzeichnens unter besonderen Bedingungen während der Pandemie.

Anhand von äquivalenten Materialien, kleineren Lerngruppen, engerer Betreuung und speziellen Zeichenprogrammen gelang es Prof. Carl Constantin Weber den Studierenden in der Distanz die Lerninhalte näherzubringen.

Bestellung von Honorarprofessoren und Unterzeichnung von Kooperationsvereinbarungen für das duale Studium

Neben der Lehrpreis-Übergabe wurde die Bestellung von zwei Honorarprofessoren im Fachbereich Elektrotechnik, Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen durch den Präsidenten der Hochschule Anhalt, Professor Dr. Jörg Bagdahn, vorgenommen. Dr. Christian Hagendorf wurde für das Fachgebiet Diagnostik und Messtechnik in der Photovoltaik und Dipl.-Ing. Jörg Fink für das Fachgebiet Hochspannungstechnik an die Hochschule Anhalt berufen.

Mit der Unterzeichnung von Kooperationsvereinbarungen zwischen der Hochschule und drei regionalen Unternehmenspartnern zur Durchführung eines dualen ingenieurwissenschaftlichen Studiums in Köthen wurde der Tag der Lehre abgerundet.

AUS VEREINEN UND VERBÄNDEN

Neues aus unserem Tierpark Köthen

Wie Ihr sehen könnt, sind wir schon wieder fleißig bei der Arbeit, denn alles was wir selber machen können, wird durch uns, die Mitarbeiter und Helfer, erledigt. Hier gestalten wir eine Anlage um und bereiten die Volliere für den Einzug der Feuerwiesel vor.



Die Arbeiten am Tiergehege sind in vollem Gange.

Während wir arbeiten, genießen unsere Zeboramangusten ein gemütliches Bad in der Sonne. Bereits am 29. Mai bezog unser Feuerwiesel die für ihn gestaltete Anlage.

Für unser Angebot „Tierparkführungen in englischer und russischer Sprache“ bitten wir um rechtzeitige Anmeldung, um die Termine mit Jochen Träger-Krenzola jr. abzustimmen. Schaut vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Euer/Ihr Team vom Tierpark Köthen (Anhalt) e.V.

Wir haben für Sie zur Sommerzeit geöffnet:

Montag bis Freitag: 10 - 19 Uhr

Samstag/Sonntag/Feiertag: 9 - 19 Uhr

Hunde sind herzlich willkommen und haben freien Eintritt!

Sie erreichen uns:

Telefon: 03496 552664 Mail: info@tierpark-koethen.de

Fasanerie 1 * 06366 Köthen www.tierpark-koethen.de

Deutschsprachiger Kulturbund e. V. – DSKB e. V. (Stadtgruppe & Kreisgruppe Köthen/Anhalt)

Buchvorstellung „Erlebte Geschichte“ von Kultusminister a.D. Dr. Ing. Werner Sobetzko (Ehrenmitglied des DSKB e.V. – Europagruppe) am 7. April 2022 im Köthener Schloss (Zusammenfassung)

1. Seine Kurzbiografie: Flüchtlingskind aus Hindenburg/Oberschlesien (polnisch: Zabrze), Abiturient, Chemielaborant, Chemiker, CDU-Eintritt, 1. Kultusminister S-A nach der Wende, Mitglied in verschiedenen Vereinen und Verbänden.
2. Unbekannte Ereignisse
 - 2.1 Oktober 1989 – 1. Begegnung mit Dr. Sobetzko im Saal der Brauerei Köthen, Erarbeitung eines Positionspapieres analog den Weimarer Beschlüssen der Ost-CDU (Ablehnung der SED-Führungsrolle, Meinungs-, Versammlungs-, Presse-, und Reisefreiheit, wirkliche Demokratie).
 - 2.2 Februar 1990: Wahl zum Volkskammerkandidaten des Kreises Köthen mit 3 Stimmen Mehrheit durch Dipl. Ing. F. Gradziel-ski, Dipl. Ing. K. Gahler und Dr. W. Gahler.
 - 2.3 März 1990: Freie Volkskammerwahl am 18.3. und Mandatserteilung an Dr. Sobetzko (Der Wahlsieger gibt den CDU-Kreisvorsitz an Dr. Gahler bis Juli 1990 ab).
 - 2.4 November 1990: Kultusminister Dr. Sobetzko versucht mit Arbeits- und Sozialminister Schreiber das Krebsregister für S-A zu retten und als Abteilungsleiter Dr. Gahler (Universitätsoberarzt für Sozialmedizin/MLU) vorzuschlagen. Die Weiterführung des Registers scheidet am Datenschutz und an Finanzproblemen der BRD.
 - 2.5 Dezember 1990: Dr. Sobetzko ist Retter der Kalendaranlage in Weißandt-Gölzau in Verbindung mit Landrat Schindler, stellv. Landrat Benecke und MP Prof. Dr. Münch (Info des Problems durch Dr. Gahler)
 - 2.6 1993: Dr. Sobetzko empfängt bei Kaffee und Kuchen Drs. Daniela und Steffen Richter und Betreuer Dr. Gahler die kurz zuvor in Magdeburg ihre Doktorarbeit verteidigt haben (Ein Landeskrebsregister steht wieder zur Diskussion).
3. Nachsatz: Dr. Sobetzko ist von 1991 bis heute Sympathisant des BdV e.V. und DSKB e.V.
4. Feststellung: Dr. Sobetzko und ich wurden durch christliche und demokratische Grundsätze geprägt und sind freundschaftlich immer noch verbunden!

Dr. med. W. Gahler – BV des DSKB e. V., Koordinator von BdV e.V. und DSKB e.V., Mitstreiter der BI Anhalt-Köthen



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien

Bund der Vertriebenen (BdV e. V.) Stadt- und Kreisgruppe

Interne Sitzung am 25.05.2022 mit dem Thema: Stadt Köthen und Landkreis Anhalt-Bitterfeld helfen den Polen bei der Bewältigung des ukrainischen Flüchtlingsstromes durch Spenden - eine ehrwürdige Sache (Zusammenfassung)

1. Köthen unterstützt Partnerstadt Siemianowice mit Geldspenden an OB Rafal Piech (Dr. Gahler):
 - a) bis 08.05.1945 hieß die Oberschlesische Stadt Siemianowitz/Laurahütte
 - b) ein Patient von mir hieß auch Piech (deutscher Oberschlesier)
2. Landkreis ABI unterstützt den Partnerkreis Pszczyna nahe Kattowice mit vielen Artikeln zum Leben (Dr. Gahler):

- a) bis 8.5.1945 hieß die oberschlesische Stadt Pleß und war verbunden mit den anhaltinischen Fürstenhaus
- b) Kattowitz - Königshütte ist die Nachbarstadt von Pleß)
3. Erklärung der Mitglieder: Es ist traurig, dass nach 77 Jahren nachfolgende schreibende Generationen nicht in der Lage sind, hinter den polnischen, russischen und tschechischen Städtenamen den historischen deutschen Namen hinzuzufügen (gilt auch für Reisebüros!) Wir sind es unseren 16 Mio. Heimatvertriebenen der ehemaligen deutschen Ostgebiete schuldig diese Städtenamen weiter zu verwenden,

denn sie haben völkerrechtswidrig ihre Heimat, ihr Vermögen und zum Teil ihr Leben (3 Mio. Tote) verloren. Der Putin-Krieg reißt die Wunden wieder auf, deshalb „kehrt um und ändert euern Sinn“ (Worte von Jesus Christus vor 2000 Jahren)

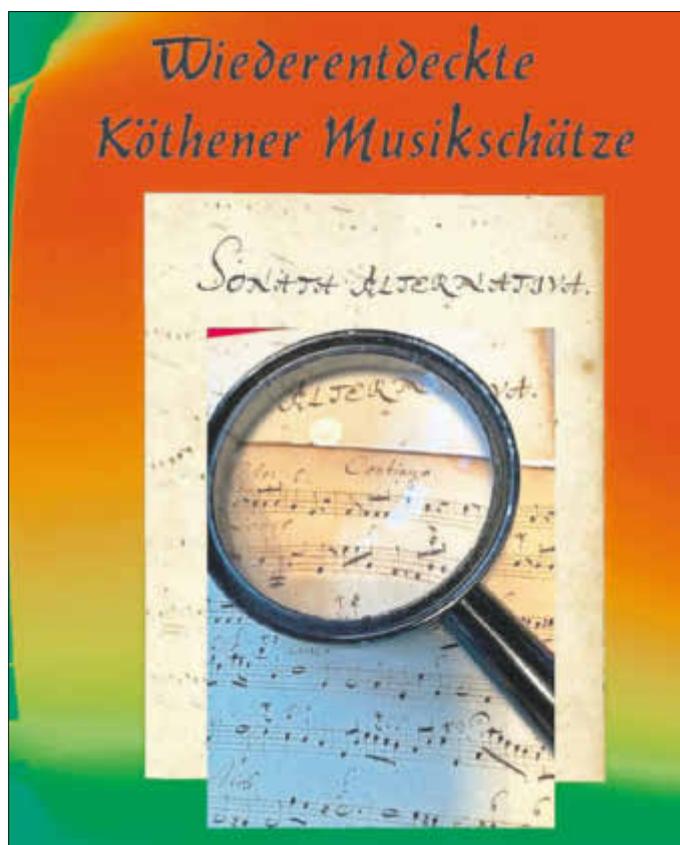
Dr. Gahler und Mitstreiter vom BdV e. V., DSKB e. V., Volksbund - Kriegsgräberfürsorge e. V. und Bürgerinitiative Anhalt-Köthen

Dr. W. Gahler
Koordinator der Zusammenarbeit vom BdV e. V. und DSKB e. V.

VERANSTALTUNGSANGEBOTE

Wiederentdeckte Köthener Musikschätze

Konzertveranstaltung im Juli in Diebzig



Der Freundes- und Förderkreis der Bach-Gedenkstätte im Schloss Köthen (Anhalt) e.V. hat vor geraumer Zeit sein langfristiges Projekt der „Musikerorte - Wiederentdeckte Köthener Musikschätze“ gestartet. Ziel ist es, nicht nur Mitglieder der Köthener Hofkapelle des 18. Jahrhunderts zu erforschen, ihren Spuren nachzugehen und herauszufinden, wo sie wohnten, sondern auch die Musikpflege des ehemaligen Fürstentums Anhalt-Köthen un-

ter die Lupe zu nehmen: Wer musizierte zu welchen Anlässen wo? Die Hofkapelle und die Köthener Stadtpfeifer waren nicht die einzigen Musiker. Es gab auch Türmer in den kleinen Orten Anhalt-Köthens und der benachbarten anhaltischen Fürstentümer, außerdem sorgten ab der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts Jagdpfeifer nicht nur für Signale, sondern auch für gute Stimmung bei Jagdgesellschaften. Genau diesem Phänomen der Jagdmusiken spürt ein ganz besonderes Konzert der Köthener Bachfreunde nach ... und es hat nichts mit Bachs Weißenfeller „Jagdkantate“ zu tun.

Vortragskonzert

Sonntag, 10.07.2022, 15:00 Uhr in der Kirche zu Diebzig

Eingebettet in Musiken, die im 17./18. Jahrhundert für Freiluftveranstaltungen und Jagdgesellschaften komponiert worden sind, wird der renommierte Autor Andreas Hillger, Dessau, über Jagdkultur im 18. Jahrhundert sprechen und dabei den Fokus auf das Fürstentum Anhalt-Köthen und insbesondere das Jagdschloss Diebzig lenken. Da keine Originalkompositionen der Köthener Jagdpfeifer mehr erhalten sind, erklingen anonym überlieferte böhmische Jagdfanfaren sowie Werke von Jean-Baptiste Lully, Johann Ernst Altenburg und Johann Christoph Pezel.

Es musizieren:

Musiker der Anhaltischen Philharmonie Dessau - Hornquartett
Für das Konzert wird ein freiwilliger Unkostenbeitrag am Ausgang erbeten.

Wenn Mitfahrgelegenheiten ab Köthen gesucht oder geboten werden, dann melden sie sich bitte unter folgendem Kontakt:
Freundes- und Förderkreis Bach-Gedenkstätte im Schloss Köthen (Anhalt) e.V.

mobil: +49 (0) 15120201298

E-Mail: info@bachfreunde-koethen.de

Internet: <https://www.bachfreunde-koethen.de>

STRAIGHT OUTTA KEETHEN

PRESENTED BY STRAIGHT OUTTA KEETHEN E.V. & STREETWORK KOETHEN

09. JULI 2022

SKETEN KEETHEN *Vol. 1*

BEATS BY: OLDSCHOOL SWITCH

SKATEPARK KÖTHEN I PRACTICE AB 10:00 I CONTEST AB 13:00
 A-GRUPPE Ü18 (SPONSORED) I B-GRUPPE Ü18 (UNSPONSORED) I BESTRICK
 GRAFITTI-JAM AB 14:00

STRAIGHT OUTTA KEETHEN

PRESENTED BY STRAIGHT OUTTA KEETHEN E.V. & STREETWORK KOETHEN

09. JULI 2022

SKATEPARK KEETHEN

SICK TIMES
 HARDCORE/LEPTIS

HELICOPPER
 QUEER METAL/DRESDEI

MICKEY & the CITY
 DREAM CYS
 THIRTEEN/PUNK/KÖTHEN

SOULATED VIBEZ.
 PUNK/KÖTHEN/SOUTHWEST

THE RUNNING DRIVER
 THE WALKER
 KÖTHEN

SOCIAL DISTORION COVER/HALLE-SAALE

CONTEST

SKATEPARK KEETHEN | EINTRITT 6 EURO | 19:00 UHR

RONIN

Dorffest & Ringreiten in Trebbichau/Aken

23./24. Juli 2022




Samstag: ab 14.00 Uhr
Schalmeien-Orchester, Kegeln, Glückrad, Spaß und Spiel für Kinder, Kaffee & Kuchen

Samstag: ab 20.00 Uhr
Tanz mit der Gruppe „Blau-Rot“






Sonntag: Eierzusammenblasen

PARKFEST

Merzien

09.07.2022

Eintritt: **5,- Euro**

14.30 - 17.30 Uhr Stadtblasorchester Köthen
Preis Kegeln und Preiswürfeln
Kaffee und Kuchen

15.00 Uhr Kaffee und Kuchen

15.30 - 16.30 Uhr Gesangsgruppe Rotkehlchen

20.00 - 01.00 Uhr **RADIONATION**
Liveband

Kostenlos
**Kindereisenbahn
HÜPFUNG
und noch mehr!**

Für das Leibliche Wohl ist gesorgt 

Es lädt ein die Ortschaft Merzien

NEUES AUS DEM SCHLOSS KÖTHEN

FÖRDERFONDS Mein Schloss Köthen

des Köthener TRÄKO-Projektes
„Neue Kulturen des Mittelalters -
im Schloss als Schloss für Bürger“

PROJEKTE GESUCHT! JETZT BEWERBEN!

Eine Förderung für 200 Bewerbungen und Ideen, die auf dem
kulturellen Kulturbereich aufbauen oder verbunden werden können,
die große oder kleine Projekte vorantreiben sollen. Aus Sicht der Förderung
sind folgende Kriterien ausschlaggebend und sollten bei der Bewerbung
berücksichtigt werden:
- Themenbereich: Kultur und Freizeit
- Zielgruppe: Bürger und Gäste
- Wirkung: Öffentlichkeitswirksam und nachhaltig

Scannen für mehr Infos



SCAN ME

www.schlossbund.de/meinschloss




STEAMPUNK PICKNICK

26.06.2022 VON 11:00-17:00 UHR
Äußerer Schlosshof im Schloss Köthen
EINTRITT FREI!

SPECIAL GUEST
Paddy's Punk



MEHR INFOS:



www.schlossbund.de

**RONDO LA KULTUR COETHEN E.V. | PADDY'S PUNK | FALSI KANTORI | SEWING MACHINE
 THE LAMPLIGHTERS | TANZTRUPPE „TIME WARP“ | SEBASTIAN BEUTLER | WELTREKORD VERSUCH „DAS
 SCHWERSTE FAHRBARE FAHRGAD DER WELT“ | RAKU BRAND | HISTORISCHER HALBKUGELVERSUCH |
 FOTODECKE MIT LARPERN SEIFENBLASEN | HOHLSPIEGEL EXPERIMENTE | CAMERA OSCURA |
 CYANDYPTEE | BAR, GRILL UND WEITERES**



Veranstaltungen im Schloss Köthen

Anfang Juni fanden ganz besondere Videoaufnahmen im Spiegelsaal des Köthener Schlosses statt. Das Ensemble VERITÀ BAROQUE war mit großem Equipment im Schloss, um für ein Projekt ein Video zu drehen, das in der Adventszeit vor allem Bahnreisende zu sehen bekommen sollen. Das VERITÀ BAROQUE Ensemble ist ein Kollektiv von internationalen Künstlern, die Barockmusik im Kontext des 21. Jahrhunderts aktualisieren wollen. Dafür plant das Ensemble gemeinsam mit Partnern Millionen von Menschen die höchste Qualität barocker Musikdarbietungen durch Videokabinen näher zu bringen. Diese Kabinen sollen in der Adventszeit an fünf großen Hauptbahnhöfen in ganz Deutschland installiert werden. Jede dieser Videokabinen sendet ein spezielles Programm, das in einem der fünf schönsten Schlösser Deutschlands – darunter Schloss Köthen mit seinem Spiegelsaal – aufgezeichnet wurde. Das Vorhaben wird von NEUSTART KULTUR gefördert.

„Wir sind sehr glücklich hier in Köthen drehen zu dürfen“, sagte Taya König-Tarasevich, Mitbegründerin und künstlerische Leiterin des Ensembles und gleichzeitig dessen Flötistin. Nach Stolberg im Harz und Wolfsburg war der Spiegelsaal im Köthener Schloss der dritte Drehort für das ausgefallene Vorhaben. Für die Flötistin war das Musizieren im Schloss zudem ein bewegender Moment. Sie ist die Schülerin von Karl Kaiser, der 28 Jahre Soloflötist des Freiburger Barockorchesters war. Kaiser vererbte seiner Schülerin seine Traversflöte, die vor 22 Jahren bereits im Spiegelsaal erklang, als das Orchester in Köthen alle Brandenburgischen Konzerte von Johann Sebastian Bach für eine DVD aufnahm. „Nun ist sie wieder zurückgekehrt und auch wir spielen das 5. Brandenburgische Konzert“, so die junge Musikerin. Aufgenommen wurde jedoch nicht nur diese Komposition sondern auch unbekanntere Werke der Alten Musik und Neukompositionen, die eigens für VERITÀ BAROQUE entstanden sind.

Laut Taya König-Tarasevich soll das in Köthen entstandene Musikvideo eine Länge von 30 Minuten haben und um Szenen aus der Stadt ergänzt werden. Noch nicht klar ist, auf welchem großen Bahnhof in Deutschland der Köthen-Beitrag läuft. Die Videokabinen für drei bis fünf Personen werden derzeit von einem Architekten geplant und dann in Belgien gebaut. Entstehen soll ein rundum Raumgefühl für die Zuschauer. „Wir hoffen, damit Menschen zu erreichen, die die Alte Musik noch nicht kennen, und wollen vor allem

Jüngere anzusprechen“, sagt Taya König-Tarasevich, die sich und ihre Kollegen des Ensembles aus insgesamt 15 Nationen, als neue Generation der Interpreten von Barockmusik versteht und deshalb auch neue Wege der Vermittlung geht.

Broschüre für den Sommer

Endlich ist sie da: Die Broschüre „Dein Sommer – in Anhalt-Bitterfeld“ wurde Ende Mai im Schloss Köthen der Öffentlichkeit vorgestellt. Gut ein halbes Jahr nach der ersten Idee ist damit eine Übersicht der Veranstaltungen des Sommers im Landkreis erschienen. „Ich freue mich über die Vielfalt der Veranstaltungen, die es bei uns in der Region gibt“, sagte Landrat Andy Grabner bei der Präsentation. Er hoffe auf eine weitere Auflage im kommenden Jahr, dann womöglich mit noch mehr Einträgen.

„Dein Sommer – in Anhalt-Bitterfeld“ versammelt mehr als 130 Termine von Juni bis Ende September von Aken bis Zörbig, vom Dorffest bis zum klassischen Konzert. Zudem werden in dem 70-seitigen Heft die Sonderausstellungen in der Region und die Radwege, die durch Anhalt-Bitterfeld führen, vorgestellt. Informiert werden Einheimische und Touristen außerdem über die Kulturorte, an denen die vielfältigen Veranstaltungen angeboten werden.

Für das umfangreiche Heft haben Veranstalter und Kulturinstitutionen des Landkreises in den vergangenen Monaten Termine und Informationen zusammengetragen. Möglich wurde die Herstellung und Produktion des Heftes mit Unterstützung der LEADER-Region Anhalt. „Dein Sommer – in Anhalt-Bitterfeld“ richtet sich sowohl an Touristen als auch an die Bewohner*innen in Anhalt-Bitterfeld, die einen kompakten Überblick erhalten. Ab sofort ist das Heft in den Touristinformationen im Landkreis sowie in den Museen und bei kulturellen Anbietern kostenfrei erhältlich. Wer Interesse hat, „Dein Sommer – in Anhalt-Bitterfeld“ auch bei sich auszuliegen, kann sich an das Schloss Köthen wenden, wo die Hefte zur Abholung bereit liegen

(E-Mail: albrecht@schlosskoethen.de).

Vorbereitungen für den „Schlosstraum“

Wo stehen die Bühnen, wie groß müssen sie sein, wie viele Scheinwerfer werden benötigt – solche Fragen galt es jüngst zu klären, als Susanne Linzer das Köthener Schloss besuchte und sich gemeinsam mit

dem Technikteam auf einen Rundgang durch den Schlosspark begab. Linzer ist die künstlerische Leiterin des „Schlosstraums“, der bereits zum dritten Mal vom Schloss Köthen veranstaltet wird und in diesem Jahr am **20. August ab 20.30 Uhr** stattfindet.

Zwar könnte man meinen, dass nun – bei der dritten Auflage – Routine einkehren könnte, doch die Anforderungen an die Logistik und Organisation dieser besonderen Open-Air-Veranstaltung sind immer wieder neu. Schließlich wird das Publikum in jedem Jahr mit Künstler*innen und Artist*innen überrascht, die in Köthen noch nicht zu erleben waren und die spezielle Anforderungen haben, wenn Gerüste, Trapeze und Seile auf der Wiese und unter Bäumen aufgebaut werden.

Beim „Schlosstraum“ am 20. August erwachen zur blauen Stunde wieder sonderbare Gestalten zum Leben und zeigen sich in bezauberndem Licht. Zu den professionellen Künstlern wie Stelzenläufern, Akrobaten, Tänzern, Musikern und Komikern gesellen sich Köthener Akteure, um auf mehreren kleineren und größeren Bühnen im äußeren Schlosshof, im Park, am Wasser und erstmals auch im Veranstaltungszentrum ihre Künste zu zeigen. Die Zuschauer flanieren zwischen den verschiedenen Bühnen und können sich ihren Programmablauf selbst zusammenstellen, um sich schließlich beim artistischen Finale zu treffen. All dies ist in diesem Jahr im Stil der 1920er Jahre zu erleben. Dementsprechend wird auch Musik aus den Goldenen Zwanzigern den Abend begleiten. Wir empfehlen, die Karten im Vorverkauf zu erwerben, denn ein großer Teil ist bereits verkauft und der Schlosstraum hat sich damit längst zu einem Publikumsliebbling im Veranstaltungskalender des Schlosses entwickelt.

Ferien im Schloss



In den anstehenden Sommerferien muss keine Langeweile aufkommen. Die Museumspädagogen im Schloss Köthen halten bei sechs Terminen spannende Themen für Kinder bereit. Auf dem Programm stehen an **jedem Dienstag in den Sommerferien um 14 Uhr** im Marstall unter anderem eine Druckwerkstatt, das Abenteuer

Archäologie und ein Nachmittag rund um Gewölle, bei dem die Eulennahrung genauer unter die Lupe genommen wird. Darüber hinaus finden in den Ferien für Hortgruppen Veranstaltungen statt, die ebenso besucht werden können.

Die Termine immer um 14 Uhr:

19. Juli und 23. August: Gewölle – die Eulennahrung unter der Lupe

26. Juli und 9. August: Druckwerkstatt – Bild und Text wird selbst gestaltet

2. August und 16. August: Abenteuer Archäologie

Anmelden kann man sich per Mail an schlosskinder@schlosskoethen.de

Neue Lesereihe beginnt

Das Schloss Köthen nimmt seine Besucher zum Ende dieser Spielzeit und mit Beginn der neuen Saison ab September mit auf Reisen in und um die Welt. In der neuen Lesereihe „Hin und weg“ werden Bücher von Autor*innen vorgestellt, die über ungewöhnliche Formen des Reisens geschrieben haben. Seit nunmehr zwei Jahren sind die Menschen, bedingt durch die Pandemie, in ihrem Reiseverhalten eingeschränkt. Die Sehnsucht, andere Länder zu erkunden, fremde Kulturen zu entdecken und Menschen kennenzulernen ist jedoch ungebrochen. Mit der Lesereihe „Hin und weg“ will das Schloss Köthen auf ungewöhnliche Reisen und jene, die diese unternommen haben, aufmerksam machen. Zum Auftakt wird am 26. Juni um 16 Uhr Jan Kowalsky erwartet. Er hat im Goldmann Verlag sein Buch „Als Schisser um die Welt. Die Geschichte von einem, der mitmusste“ veröffentlicht. Kowalsky ist einer, der gar nicht weg will und lieber zu Hause bleibt. Das Problem ist nur: Seine Frau liebt Abenteuerreisen. Also verbringt er seine Freizeit notgedrungen überall, nur nicht auf dem geliebten Sofa. Erspart bleibt ihm auf seinen unfreiwilligen Reisen rund um den Globus natürlich nichts: menschenfressende Riesenechsen, Wildwasserrafting mit Zahnverlust, Safari im Schweinsgalopp, auf dem Elefanten durch den Dschungel und dabei immer mit den Nerven zu Fuß. Dies ist die Geschichte von einem, der mitmusste ...

Beim zweiten Lesetermin noch vor der Sommerpause darf man sich am 17. Juli um 16 Uhr auf Philipp Laage und dessen Reisehandbuch „Vom Glück zu Reisen“ freuen. Man könnte meinen, zum Reisen wäre alles gesagt. Aber das stimmt nicht. Die großen Fragen stellen sich in diesen Zeiten nur neu oder anders: Warum hierhin und nicht dorthin? Was ist ein Abenteuer? Wo ist es noch ursprünglich? Auf diese und vor allem auf die Frage „Macht Reisen glücklich?“ gibt Journalist Philipp

Laage kluge, kritische und humorvolle Antworten. Der Autor erzählt davon, wie wir heute reisen und warum. Von seinen eigenen Reisen um die ganze Welt hat er unzählige Geschichten mitgebracht.

Freuen Sie sich also vor dem Urlaub auf Reisegeschichten und lassen Sie bei den kommenden Terminen ab September im Veranstaltungszentrum die schönste Zeit des Jahres mit spannenden Geschichten vom Unterwegssein noch ein wenig nachklingen.

Alle Termine der Lesereihe auf einen Blick:

26. Juni, 16 Uhr, Jan Kowalsky „Als Schisser um die Welt“

17. Juli, 16 Uhr, Philipp Laage „Vom Glück zu Reisen“

11. September, 16 Uhr, Oliver Lubrich „Humboldt: oder wie das Reisen das Denken verändert“

29. September, 19.30 Uhr, Oliver Lück „Zeit als Ziel: Seit 20 Jahren im Bulli durch Europa“

2. Oktober, 16 Uhr, Nina Sedano „Die Ländersammlerin. Wie ich in der Ferne mein Zuhause fand“

30. Oktober, 16 Uhr, Thomas Meixner „Abenteuer Seidenstraße. Mit dem Fahrrad unterwegs nach China“

Karten für alle Lesungen kosten im Vorverkauf 10 Euro und sind in der Touristinformation im Schloss, Telefon 03496 70099260, erhältlich.

Tag der Architektur



Am **26. Juni** wird deutschlandweit der Tag der Architektur gefeiert. Aus diesem Anlass nimmt Architekt Heinfried Stuve (AADE | Atelier für Architektur und Denkmalpflege, Köthen) die Besucher an diesem Tag um **14 Uhr** mit auf einen Rundgang durch den Spiegelsaal im Schloss Köthen und gibt beim Tag der Architektur Erläuterungen zur Restaurierung. Deren Ergebnis wurde 2019 mit dem Architekturpreis des Landes Sachsen-Anhalt ausgezeichnet.

Hunderte Spiegel in einem Saal vereint: Das war 1823 das Geschenk des Herzogs Friedrich Ferdinand an seine Gattin Julie von Anhalt-Köthen zu deren 30. Geburtstag. Märchenhaft vervielfachten sich Betrachter und Raum in der Reflexion, er-

weiterten optisch gespiegelte Flächen den Thronsaal zu einem wertvollen Schatzkästlein des Lichts: zu einem Schauplatz royaler Eleganz. Der Saal ist ein Werk des Architekten Gottfried Bandhauer, dem hier glückte, was er plante: in den vorhandenen Renaissancebau einen klassizistischen Innenraum einzufügen. Nach 200 Jahren galt es, dieses Gesamtkunstwerk nicht allein blankzuputzen, sondern für die Zukunft zu retten. Voraussetzung für die Sanierung war eine Alternativspielstätte, die 2008 mit der Einweihung des Johann-Sebastian-Bach-Saals (Architekturpreis des Landes Sachsen-Anhalt 2010) geschaffen war. Sieben Jahre (seit 2011) haben Architekten, Denkmalpfleger und Restauratoren daran gearbeitet, den maximalen Erhalt und die Sicherung der originalen Konstruktion und Materialien an Wänden, Fenstern, Türen zu ermöglichen.

Das Juryvotum zum Architekturpreis des Landes Sachsen-Anhalt 2019: Die „zahlreichen ‘versteckten Reparaturen’ ... wurden so sensibel durchgeführt, dass der Besucher die atemberaubende Farben- und Materialpracht neu erleben darf. Der Glanz des Spiegelsaals wurde ... aus dem ‘Dornröschenschlaf’ wiedererweckt“.

Veranstaltungen im Schloss Köthen

Stadtführung und Parkrundgang

Zu einer öffentlichen Stadtführung in Köthen wird am 2. Juli um 13.30 Uhr eingeladen. Treffpunkt für den Rundgang (Preis 4,50 Euro) durch die Altstadt und über das Schlossgelände ist der Innere Schloßhof vor der Tourist-Information. Beim 90-minütigen Spaziergang vorbei an Häusern aus Renaissance, Barock und Gründerzeit sind interessante und unterhaltsame Details über die Menschen, die die Mauern Köthens einst mit Leben füllten, zu erfahren.

2. Juli / 13.30 Uhr Stadtführung / Treffpunkt Touristinformation im Schloss / Kartenpreis 4,50 €

Geführt durch die Neue Musicalien-Kammer



Die Neue Musicalien-Kammer ist das jüngste Highlight im Schloss Köthen. Wer könnte durch die Sammlung historischer Tasteninstrumente besser führen, als de-

ren Leihgeber. Instrumentenbauer und Sammler Georg Ott nimmt zum Internationalen Museumstag die Besucher am 17. Juli um 15 Uhr mit auf einen informativen Rundgang und bringt den einen oder anderen Schatz aus seiner Sammlung zum Klingen. Die Sammlung historischer Tasteninstrumente in der Neuen Musicalien-Kammer wird von Georg Ott seit der Jahrtausendwende aufgebaut, ist in zwei Jahrzehnten stetig gewachsen und richtet ihr Augenmerk im Laufe der Sammlungstätigkeit auf frühe Fortepiano-Instrumente.

17. Juli / 15 Uhr / Schloss Köthen / Führung und Eintritt in die Museen 11 € Philipp Laage reist glücklich

Philipp Laage ist innerhalb der Lesereihe „Hin und weg“ am 17. Juli um 16 Uhr im Veranstaltungszentrum zu erleben. Man könnte meinen, zum Reisen wäre alles gesagt. Aber das stimmt nicht. Die großen Fragen stellen sich in diesen Zeiten nur neu oder anders: Warum hierhin und nicht dorthin? Was ist ein Abenteuer? Wo ist es noch ursprünglich? Auf diese und vor allem auf die Frage „Macht Reisen glücklich?“ gibt Journalist Philipp Laage kluge, kritische und humorvolle Antworten. Das im Reisedepeschen Verlag erschienene Reisehandbuch „Vom Glück zu Reisen“ will nachspüren, wie man das Unterwegssein grundsätzlich anstellen könnte – und warum und wozu.

Der Autor erzählt davon, wie wir heute reisen und warum.

Von seinen eigenen Reisen um die ganze Welt hat er unzählige Geschichten mitgebracht: er stürzt sich ins Nachtleben von Beirut, sucht in Malawi den perfekten Ort für die Liebe, verflucht in Südtirol das Smartphone und besteigt im Rebellengebiet des Ost-Kongo einen aktiven Vulkan – und versucht zu ergründen, was das ist, das viel beschworene Glück, unterwegs zu sein.

Philipp Laage, geboren 1987 in Hagen, lebt als Journalist und Autor in Berlin. Seine Reisereportagen erscheinen in Zeitungen in ganz Deutschland. Er ist Autor der Sammelbände „The Travel Episodes“, erschienen bei Malik National Geographic. Auf Reisen sucht er grandiose Natur, faszinierende Menschen, die Grenzen des eigenen Horizonts und gute Geschichten. Er liebt schneebedeckte Gipfel und skandinavische Süßigkeiten, ist aber davon überzeugt, dass sich das Glück verflüchtigt, sobald wir es zu inszenieren versuchen.

17. Juli / 16 Uhr / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 10 €, Tageskasse 13 €

Sounds of Hollywood

Die vier Vollblutmusiker der Salon-Philharmoniker spielen am 23. Juli um 20 Uhr bei einem sommerlichen Open-Air-Konzert im äußeren Schlosshof unter dem Motto „Sounds of Hollywood“ bekannte Filmhits und berühmte Melodien aus Oper und Operette. Die 1987 gegründeten Salon-Philharmoniker spielen in der Besetzung Solovioline, Cello, Kontrabass und Klavier und traten nicht nur im Bundeskanzleramt und der Staatskanzlei Sachsen-Anhalt auf, sondern auch bei verschiedenen Radio- und Fernsehsendern. Eine exzellente Programmauswahl mit populären Melodien, eine virtuose Spielkultur und anekdotenreiche Moderationen gehören zu den Markenzeichen des professionellen Spitzenensembles.

23. Juli / 20 Uhr / Äußerer Schlosshof / Vorverkauf 24 €, Abendkasse 27 €

Sommerfest der Blasmusik

Mit dem „Sommerfest der Blasmusik“ ist das Stadtblasorchester Köthen am 24. Juli um 16 Uhr wieder auf der Bühne des Veranstaltungszentrums zu erleben. Seit 1974 erfreuen die Musiker mit ihren Melodien die Freunde der Blasmusik. Als national und auch über die Ländergren-

zen hinweg bekanntes Orchester aus Sachsen-Anhalt gaben die Musikanten bereits tausende Konzerte vor stets begeistertem Publikum. Bis zu 20 Blechbläser stehen bei den Konzerten auf der Bühne, einmal wöchentlich wird für Auftritte geprobt. Polkas, Walzer und Märsche gehören zum Repertoire des Orchesters. Eine Auswahl erklingt beim „Sommerfest der Blasmusik“.

24. Juli / 16 Uhr / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 12 €

Jugend streicht

Der MDR-Musiksommer präsentiert Noa Wildschut (Violine) und die Deutsche Streicherphilharmonie beim Konzert „Jugend streicht“ am 29. Juli um 19 Uhr im Köthener Veranstaltungszentrum. Sie sind zwischen 11 und 20 Jahre jung und sorgen mit exzellentem Spiel auf den großen Bühnen und bei renommierten Festivals regelmäßig für Begeisterung: Die Deutsche Streicherphilharmonie, jüngstes Bundesauswahlorchester, vereint die Spitzentalente unter den Streichinstrumentalisten der Musikschulen. Unter ihrem langjährigen Leiter Wolfgang Hentrich, seines Zeichens brillanter Konzertmeister der Dresdner Philharmonie, präsentiert das junge Nachwuchsensemble u. a. Bartóks „Rumänische Volkstänze“, in denen der Komponist sieben der über 1000 von ihm gesammelten Folkloremelodien zu einem mitreißenden Zyklus zusammenfasste. Zuvor präsentiert die Newcomerin Noa Wildschut, jüngste offizielle Stipendiatin der Anne-Sophie Mutter Stiftung, ihre Sicht von Bachs Violinkonzerten in a-Moll und E-Dur.

29. Juli / 19 Uhr / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf ab 25 €

Karten für alle Veranstaltungen im Vorverkauf bei der Touristinformation im Schloss, Telefon 03496 70099260, und unter www.schlosskoethen.de.

— Anzeige(n) —



Die KiTa direkt VOR ORT.
Ihr nächster Job direkt VOR ORT.

Kostenlose Jobsuche – print & digital!

- ✓ Jobs direkt aus Ihrer Umgebung
- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht – finden Sie Ihren Traumjob auch von unterwegs
- ✓ Einfacher und schneller Bewerbungsprozess – ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Entdecken Sie über 1.500 weitere Hotels und Reisen online auf reisenaktuell.com

ReisenAKTUELL.COM
EHRlich GÜNSTIG VERREISEN!

Harz CAREA Harz Hotel Allrode



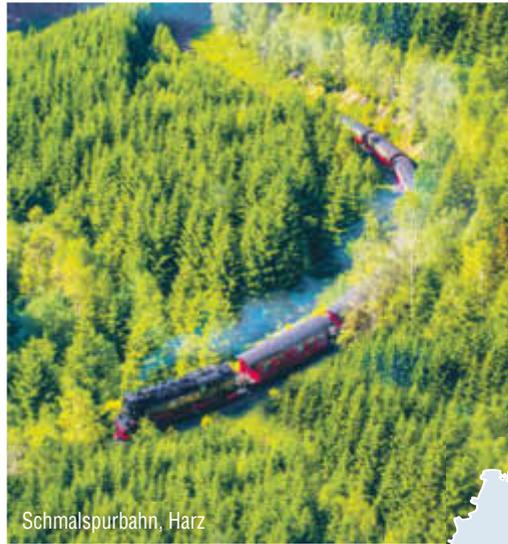
Ihr Hotel besteht aus mehreren miteinander verbundenen Gebäuden mit Restaurant (Haus 1), Bar, Café, Gasthaus, Biergarten, Lobby (Haus 1), Aufzug, Kegelbahnen, Tennis, Minigolfanlage, der ca. 4500 m² großen Wellness-Oase mit Hallen-/Bewegungsbad, Liegewiese, Bistro, Bar u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen ✓ Verpflegung: **All Inclusive**
 - ✓ Nutzung des Familienschwimmbads* und der Wellness-Oase* ✓ WLAN ✓ Hotelparkplatz (nach Verfüg.) ✓ u. v. m.
- * Öffnungszeiten lt. Hotelaushang

TERMINE & PREISE in €/Person im DZ H2/SUP    				
Saison	Anreise	täglich		
	Nächte	3	5	7
30.10. - 14.12.22		189	309	419
20.06. - 29.10.22		219	349	479

DZ H2 = Doppelzimmer Haus 2 **DZ SUP** = Doppelzimmer Superior
EZ-Zuschlag: 10 €/Nacht **Kurtaxe:** ca. 2-3 € p. P./Nacht (saisonal)



Schmalspurbahn, Harz



Teufelsmauer

Reise-Code: allr

schon ab € **189,-** p. P.

4 Tage inkl. All Inclusive



Erzgebirge Hotel Lugsteinhof in Altenberg-Zinnwald



Ihr Hotel liegt im Ortsteil Zinnwald-Georgenfeld und ist der perfekte Ausgangspunkt für Wanderungen durch die schöne Region. Es umfasst Restaurant, Bar, Hallenbad sowie einen Saunabereich mit Finnischer Sauna, Dampfbad, Whirlwannen, Salzgrotte, Solarien, einem Hydrojet-Massagebett u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ 1 x Hydrojet-Massage ✓ Nutzung des Hallenbads
- ✓ 1 x Nutzung der Sauna pro Vollzahler (ca. 1 Stunde)
- ✓ 1 x Nutzung der Salzgrotte pro Aufenthalt (ca. 45 Min.)
- ✓ WLAN (nach Verfügbarkeit) ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit) ✓ u. v. m.

TERMINE & PREISE in €/Person im DZ    				
Saison	Anreise	SO-DI	täglich	
	Nächte	3	5	7
01.11. - 18.11.22		89	149	169
20.06. - 27.08.22, 19.11. - 15.12.22		129	209	269
28.08. - 02.10.22		179	209	279
03.10. - 31.10.22		209	219	289

Einzelzimmerzuschlag: 15 €/Nacht **Kurtaxe:** ca. 2,10 € p. P./Nacht



Schloss Lauenstein



Reise-Code: luaz

schon ab € **89,-** p. P.

4 Tage inkl. Halbpension



Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen.
Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

Beratung & Buchung
0261-2935 1973 
Mo. - Fr. 8-19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10-19 Uhr

Bequem online buchen
reisenaktuell.com 



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Der Schwarzwald ruft...

Kraft tanken, Wald baden, Ruhe spüren ...

Wochenpauschale Halbpension

7 Übernachtungen mit Halbpension,
5 x Menüwahl aus 3 Gerichten
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x kaltes Vesper
p. P. **ab € 499,-**

Wochenpauschale garni
nur mit Frühstück p. P. **ab € 408,-**

Die kleine Auszeit
von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obststeller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein
2 Nächte p. P. **ab € 199,-**

Schwarzwaldversucherle
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension p. P. **ab € 297,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

Jetzt Augenlicht retten!
www.augenlichtretter.de

**Wir kaufen Wohnmobile
+ Wohnwagen.**
Tel. (03944) 36160
www.wm-aw.de (Fa.)

**SIE, IHR VEREIN, IHRE INSTITUTION,
IHRE GEMEINDE BZW. STADT ODER
IHR UNTERNEHMEN PLANEN DIE
ERSCHEINUNG EINES BUCHES ...**

... und Sie suchen einen versierten Partner?

Dann ist unser Herr Bosch genau der richtige Ansprechpartner – unser Projektbetreuer mit „Herz und Köpfchen“ für alle Arten von Büchern.



Walter Bosch
Medienberater
Druckermeister



Mobil: 0170 8347461
Telefon: 07476 391400
w.bosch@wittich-herbstein.de

Ob Gesamtleistung von Satz, Gestaltung, Druck, Lieferung und Vertrieb oder gern auch alternierende Einzelleistungen – wir haben Erfahrungen in der Buchproduktion seit über 50 Jahren.



MEHR INFORMATIONEN UNTER WWW.WITTICH.DE

Mein Traumurlaub
an der
**Mecklenburgischen
Seenplatte**



17213 Malchow/OT Lenz

039932 825201

Ferienhäuser & Ferienwohnungen
FERIENPARK LENZ
Entspannung pur ...



Foto: bocksururlaub.de

WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE



Reise in die Geschichte

Anzeige

Was sind Sehenswürdigkeiten? Ohne Zweifel die Meisterwerke der menschlichen Schaffenskraft: 2.000 Jahre Geschichte haben in Deutschland bedeutende Spuren hinterlassen. Stumme und doch beredte Zeugen großartiger Kulturleistungen und Naturphänomene. Viele beeindruckende Baudenkmäler, Stadtenssembles, aber auch bedeutende Industrieanlagen und außergewöhnliche Naturlandschaften hat die UNESCO in Deutschland zum Welterbe erklärt. Ein Erbe, das auch für Sie bestimmt ist: Denn jede Reise zu den UNESCO-Welterbe-Stätten ist eine Reise auch in Ihre ganz persönliche Geschichte. Lassen Sie sich von den wunderbarsten Stätten der Geschichte in den Bann ziehen, begeben Sie sich auf Spurensuche durch das Erbe der Menschheit.

WRICKE
TOURISTIK

JAHN REISEN ITS DERTOUR TUI
AIDA MEIERS WESTREISEN alltours

**Wir beraten Sie gern! Tel.: 03494-368031 Leipziger Str. 93 · 06766 Bitterfeld-Wolfen · Mo - Fr 09:00 - 12:30 Uhr
www.wricke-touristik.de 13:30 - 18:00 Uhr**

Mehrtagesfahrten

3 TAGE RHEIN IN FLAMMEN

Busfahrt, 2 x Übernachtung im 3-Sterne-Superior-Hotel Bergschlösschen in Simmern, 2 x Frühstücksbuffet, Freizeit in Rüdesheim, Eintritt Burg Eltz, Stadtführung Koblenz, Schifffahrt Rhein in Flammen inkl. Abendessen & Live-Musik
09.09. - 11.09.2022 ab 339,- € p. P./DZ

6 TAGE BELLA ITALIA

Begrüßungsgetränk, 1 x Übernachtung im Mittelklassehotel im Raum Gardasee, 2 x Übernachtung im Mittelklassehotel in Chianciano Terme, 2 x Übernachtung im Mittelklassehotel im Raum Lido di Jesolo, 5 x Frühstück, 5 x Abendessen, Stadtführung Florenz, Stadtführung Rom, Eintritt Petersdom inkl. Kopfhörer, Stadtführung Ravenna, Schifffahrt Punta Sabbioni – Venedig und zurück, Stadtführung Venedig
18.10. - 23.10.2022 ab 429,- € p. P./DZ

4 TAGE ADVENT IM ODENWALD

Busfahrt, Begrüßungsgetränk, 3 x Übernachtung im Landhotel Kühler Grund, 3 x Frühstück, 2 x Abendessen als 4-Gang-Menü, 1 x original Raclette Abend, Kaffeenachmittag mit Kuchen dazu weihnachtl. Musik, Rundfahrt Odenwald, Besuch Weihnachtsmarkt Michelstadt, Stadtführung Heidelberg, Freizeit Heidelberg, Kofferservices bei An- und Abreise, freier Eintritt Wellnessbereich & Fitnessoase
01.12. - 04.12.2022 ab 349,- € p. P./DZ

5 TAGE WINTERSPASS IN SÜDTIROL

Busfahrt, 4 x Übernachtung im 3-Sterne Hotel Oberleiter in Uttenheim, 4 x Frühstücksbuffet, 3 x Abendessen als 3-Gang-Menü mit Salatbuffet, 1 x Abendessen als Tiroler Spezialitätenabend, Holidaypass Premium, kostenfreie Nutzung von Skikeller & Skischuhtrockner, gratis Skibus, Kurtaxe, Fakultativausflüge buchbar
14.12. - 18.12.2022 ab 375,- € p.P./DZ

6 TAGE JAHRESWECHSEL IN DEN BERGEN ÖSTERREICHS

Busfahrt, 5 x Übernachtung im 3-Sterne-Landhotel Kärntner Stub'n, 5 x Frühstücksbuffet, 4 x Abendessen, 1 x Silvestergaladinner mit Live-Musik, Stadtführung Klagenfurt, Ausflug Dreiländerfahrt, Ausflug Region Millstätter See, Eintritt Granatium, Eintritt Porschemuseum, Ausflug Turracher Höhe, Kurtaxe
28.12. - 02.01.2023 ab 619,- € p.P./DZ

6 TAGE ZIRKUSFESTIVAL MONTE-CARLO

Busfahrt, 2 x Zwischenübernachtung im guten Mittelklassehotel im Raum Gardasee, 3 x Übernachtung im guten Mittelklassehotel an der Blumenriviera, 5 x Frühstücksbuffet, 4 x Abendessen, ganztägiger Ausflug Nizza & Cannes, Eintrittskarte Zirkusfestival Monte-Carlo Kategorie D (Zuschlag für Kategorie C & B), Ausflug Fürstentum Monaco
27.01. - 01.02.2023 ab 499,- € p.P./DZ

Tagesfahrten 2022

19.07.2022	Serengeti-Park Hodenhagen	60/65 € p.P.	09.08.2022	Filmpark Babelsberg	48/54 € p.P.
21.07.2022	Nationalpark Hainich & Rosengarten		13.08.2022	Rostock mit Besuch der Hanse Sail	49 € p.P.
	Bad Langensalza	68 € p.P.	18.08.2022	Ein Tag am Meer in Warnemünde	35 € p.P.
23.07.2022	Besuch Harzköhlerei & Floßfahrt Stausee Wendefurth	62 € p.P.	20.08.2022	Serengeti-Park Hodenhagen	60/65 € p.P.
23.07.2022	Slubice Polenmarkt	27 € p.P.	20.08.2022	Nächtliche Schlösserimpressionen Potsdam	95 € p.P.
28.07.2022	Ein Ferientag im Saurierpark Kleinwelka	35/47 € p.P.	27.08.2022	Friedrichstadtpalast	
30.07.2022	Landesgartenschau Beelitz			ARISE Grand Show	90/100/110 € p.P.
	Glückliche Botschaften	47 € p.P.	27.08.2022	Ein Tag am Meer in Warnemünde	35 € p.P.
04.08.2022	Ein Ferientag im Zoo Leipzig	40/46 € p.P.	27.08.2022	Slubice Polenmarkt	27 € p.P.
06.08.2022	Slubice Polenmarkt	27 € p.P.	30.08.2022	Schloss Lilliput & Kahnfahrt Kleiner Spreewald	63 € p.P.

Mit uns verbringen Sie die schönste Zeit des Jahres, Ihren Urlaub!